

Gemeindenachrichten



Foto: Josef Kraml

Vielfalt der Tracht

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 3/2008

TRACHTEN DES BEZIRKES KIRCHDORF

Von der Hammerherrentracht bis zum Garstnertaler Dirndl wurde unsere Trachtenvielfalt in einem Buch zusammen gefasst.

(weiter auf Seite 9)

140 Jahre Feuerwehr S 2
Die Feuerwehr im Markt gibt es schon seit 1868

Elektronische Amtswege S 4
Die Staatssekretärin kam in das Rathaus

Feuerwehrkommanden S 4
Nach fünf Jahren wurde wieder gewählt

Franz Hönig-Gedicht ... S 7
... als Zeichentrickfilm, die Volksschule Kirchberg machts möglich

Klimaschutzbeitrag S 23/24
Vorbildliches Verhalten im Umweltbereich demonstrieren vier Familien

Termine/Ärzte/Notrufe S 28



140 Jahre Feuerwehr Kremsmünster Markt

Die Feuerwehr Kremsmünster feiert ihr 140-jähriges Bestehen und lädt zu einem Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus der FF-Kremsmünster ein.

Kommandant-Stv.
Andreas Gegenleitner

Die Feuerwehr Kremsmünster feiert heuer ihr 140-jähriges Bestehen und lädt dazu zu einem Feuerwehrfest von 2. – 4. Mai im Feuerwehrhaus der FF-Kremsmünster ein. Neben dem Jubiläum wird am Sonntag das neue LAST-Fahrzeug im Zuge der Feldmesse bei der Feuerwehr eingeweiht. Für musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Kremsmünster bei dem anschließenden Frühschoppen.

Geschichte:

Am Christi-Himmelfahrtstag des Jahres 1868 entschlossen sich einige beherzte Männer von Kremsmünster eine freiwillige Feuerwehr zu gründen. Bereits drei Jahre später konnte eine Knaus-Saugspritze angeschafft werden.

Im Jahr 1873 wurde eine Satzung der FF-Kremsmünster herausgegeben, die die Feuerordnung des Stiftes Kremsmünster vom Jahr 1683 ablöste. Bis zu den beiden Weltkriegen wurde auch eine Rettungsabteilung eingesetzt. Während des Zweiten Weltkrieges versah eine Damenfeuerwehr den Dienst. Im Jahr 1960 wurde

das neue Feuerwehrhaus eingeweiht und 1966 das erste Tanklöschfahrzeug angeschafft. 1973 konnte eine Alarmanlage an die zahlreichen Firmen von Kremsmünster und an das Stift angeschlossen werden. Dies zu erreichen war ein besonderes Anliegen des tüchtigen Kommandanten Josef Kapfer (1968-1983). In seine Ära fiel auch das Jubeljahr 1977, in dem die FF 7000 Einsatzstunden nur für Ordnerdienst zu leisten hatte.

Nach mehrmaligem Um- und Ausbau wurde nach Übersiedlung des Gemeindebauhofes in die Lachersdorferliegenschaft (1986) ein weiterer Meilenstein betreffend Größe des Feuerwehrhauses gesetzt. Mit Eigenleistung von ca. 3200 Stunden wurde das neue Feuerwehrhaus auf Hochglanz gebracht.

2002: Jahrhunderthochwasser

Im August 2002 wurde das Feuerwehrhaus durch das Jahrhunderthochwasser schwer in Mitleidenschaft gezogen, da es ca. 1 Meter unter Wasser stand. Die Einsatzzentrale und der Gefolgschaftsraum wurden durch das eindringende Wasser total zerstört. Als Konsequenz musste das Feuerwehrhaus saniert werden.

Im Jahr 2003 wurde eine neue Einsatzzentrale im 1. Stock des Gebäudes geschaffen, die den neuesten Stand an Technik aufweist. Der Umbau des Gefolgschaftsraumes wurde im Jahr 2005 abgeschlossen.

Für die nahe Zukunft wird aufgrund von Platzproblemen ein Zubau angedacht, der einen Umkleideraum und Sanitäreinrichtungen beinhalten soll. Weiters muss der Schlauchturm saniert werden, um den heutigen technischen Stand zu erfüllen.

Der Fuhrpark der Feuerwehr Kremsmünster (Stand: November 2007)



FEUERWEHRFEST

2. bis 4. Mai 2008

Feuerwehrhaus Kremsmünster



Beschlüsse der Gemeindegremien

Gutes Finanzjahr 2007 für die Marktgemeinde

Grundsätzlich sehr zufrieden präsentierte Bürgermeister Franz Fellingner dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss für das Jahr 2007. Während im Ordentlichen Haushalt mit 10,3 Mio Euro ausgeglichen bilanziert werden konnte, erreichte der Investitionshaushalt (Außerordentlicher Haushalt) einen Abgang in Höhe von 1,5 Mio Euro.

Der Großteil der Investitionen fließt nach wie vor in die Straßen, den Kanal- und Wasserbau. Die Personalausgaben stagnieren bei 17,7 %, deutlich gestiegen sind die Abgabenertragsanteile um 8,25 % auf 4 Mio Euro, weniger deutlich stieg das eigene Steueraufkommen mit 2,7 % auf 3 Mio Euro. Der Gemeinderat nahm den Bericht mehrheitlich zur Kenntnis.

Neues Leitbild für Kremsmünster beschlossen

Die Erstellung des neuen Leitbildes mit mehr als 80 Bürgerinnen und Bürgern aus der Bevölkerung wurde vom Gemeinderat mit einem positiven Beschluss abgesegnet.

Das Ergebnis wird am 19. Mai 2008 ab 19 Uhr im Kulturhaus am Marktplatz 3 präsentiert und anschließend in Form einer Broschüre an jeden Haushalt verschickt.

Neues Rot-Kreuz-Gebäude in der „Hüthmayr-Schanz“

Voraussichtlich von Herbst 2008 bis Herbst 2009 werden die Bauarbeiten am neuen Rot-Kreuz-Gebäude dauern. Dann sollte die neue Rot-Kreuz-Ortsstelle Kremsmünster fertig sein, welche alle Anforderungen an eine moderne Einrichtung erfüllt.

Die geschätzten Kosten von 1.166.000 Euro trägt überwiegend das Land Oberösterreich. Die Gemeinde beteiligt sich durch den Ankauf des derzeitigen Gebäudes im Wert von 141.000 Euro.

Neuer Behindertenparkplatz am Rathausplatz

Um die Familien- und Behindertenfreundlichkeit des Ortszentrums weiter zu heben, haben sich Bürgermeister Franz Fellingner und Familienreferent Ing. Josef Müller darauf geeinigt, zusätzlich zum bereits bestehenden Behindertenparkplatz vor dem Gasthaus Hüthmayr einen weiteren Parkplatz für behinderte Menschen direkt vor der Sparkasse zu errichten.



Behindertenfreundlichkeit

Goldenes Verdienstzeichen für Helmut Bruckmüller

Helmut Bruckmüller, Prokurist und Gesellschafter der Firma Hans Bruckmüller Reifengroßhandels GmbH in Kremsmünster, erhielt aus der Hand des Landeshauptmannes das Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich.

Prokurist Helmut Bruckmüller stieg 1955 nach Absolvierung seiner Ausbildung als Kfz-Techniker und Vulkaniseur (Facharbeiter in der Gummiherstellung) in den väterlichen Betrieb ein. Unter seiner Führung wurde der Geschäftsbereich auf den Handel mit Reifen aller Art ausgebaut und der Standort Kremsmünster weiter etabliert.

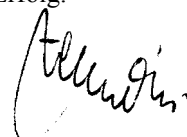
Gemeinsam mit seinem Bruder gelang es ihm in den folgenden Jahrzehnten die Firma kontinuierlich zu einem führenden Unternehmen in der Reifenhandelsbranche auszubauen. Heute wird vom Unternehmen in acht Betrieben an strategisch günstigen Standorten mit rund 150 Mitarbeitern ein Umsatz von rund 58 Mio Euro erwirtschaftet.

Ein großes Zentral- und mehrere Bereichslager mit einer Lagerkapazität von ca. 27.000 m² sorgen für eine optimale Sortierung aller renommierten Reifenmarken und sichern eine prompte Lieferfähigkeit.

Prokurist Helmut Bruckmüller ist als verlässlicher und kompetenter Ge-

schaftspartner bekannt. Er hat sich durch Innovationsgeist und vorbildlichem Engagement ausgezeichnet und viele Arbeitsplätze gesichert. Er hat für unser Wirtschaftsland einen großen Beitrag dafür geleistet, dass der Wirtschaftsstandort Oberösterreich weiterhin für sichere Arbeitsplätze und hohe Innovationskraft steht.

Namens der Marktgemeinde Kremsmünster bedanke ich mich bei Herrn Prokurist Helmut Bruckmüller und wünsche ihm weiterhin viel Gesundheit und Erfolg.


Franz Fellingner
Bürgermeister

Auszeichnung für Helmut Bruckmüller





Aufschwung für elektronische Amtswege

E-Government ist eine Stärke der Marktgemeinde Kremsmünster. Den Beweis dafür lieferte Heidrun Silhavy, Staatssekretärin im Bundeskanzleramt und zuständig für E-Government, die am Montag, 18. Februar 2008 eigens ins Kremsmünsterer Rathaus kam, um eine Neuigkeit bekanntzugeben: Der Marktgemeinde Kremsmünster war es mit dem im Bundeskanzleramt angesiedelten Behördenserver www.help.gv.at gelungen, die Inhalte der Webseiten miteinander zu verknüpfen. Damit ersparen sich die Gemeinden einiges an Arbeit, die Bürger erhalten auf der jeweiligen Gemeinde-Homepage mehr an hochwertiger Information über viele Lebenslagen, wie z.B. Geburt, Reisepass, Umzug und Führerschein.

Mit der Staatssekretärin waren rund 40 hochrangige Vertreter von Behörden, Bürgermeister, Amtsleiter und Softwarefirmen ins Gemeindeamt gekommen, um die gelungene Kooperation zu feiern. Bürgermeister Franz Fellingner sprach gar von „der Hochburg Österreichs im kommunalen E-Government“. Ziel ist in jedem Fall, dass die Bürgerinnen und

Bürger verstärkt die elektronischen Angebote nutzen.

Zahlen und Fakten

Schon heute nutzen 260 bzw. 10 % der Kremsmünsterer Haushalte die papierlose Gebührenvorschreibung der Gemeinde, die Homepage verzeichnet 9.000 unterschiedliche Benutzer pro Monat mit einer Klick-Anzahl von ca. 360.000. Übrigens: in der Zeit zwischen 13 und 15 Uhr wird die Kremsmünsterer Homepage am öftesten aufgerufen.

Feuerwehrmitglieder wählen ihre Kommandanten

Alle fünf Jahre haben die Freiwilligen Feuerwehren ein neues Kommando zu wählen. Dabei stehen die Funktionen Feuerwehrkommandant, dessen Stellvertreter, Kassier sowie Schriftführer zur Wahl. In Kremsmünster fand diese Wahl plangemäß am 5. April 2008 in der Stiftsschank statt. Insgesamt gab es 193 Wahlberechtigte. Als Wahlleiter fungierte Bürgermeister Franz Fellingner.

Einzig bei der Feuerwehr Krühub kam es zu einer personellen Änderung an der Spitze der Wehr: Franz Obermair legte sein Amt nieder und Herbert Ganglbauer wurde an des-

sen Stelle gewählt. Ansonsten setzten die Feuerwehren mit den Kommandanten Gerhard Bruckner (Feuerwehr Kremsmünster) und Ludwig Schickmaier (Feuerwehr Irndorf) auf Kontinuität.

Bürgermeister Fellingner dankte den Feuerwehren im Allgemeinen und den neugewählten und ausgeschiedenen Führungspersonlichkeiten im Besonderen für ihre unentgeltliche und freiwillige Arbeit zum Wohle von Kremsmünster und seinen Bürgern.

Ergebnis der Feuerwehrwahl 2008:

Freiw. Feuerwehr Kremsmünster

Feuerwehrkommandant Bruckner Gerhard
Stellvertreter Gegenleitner Andreas
Schriftführer Erben Michael
Kassenführer Jackel Franz

Freiw. Feuerwehr Irndorf

Feuerwehrkommandant Schickmaier Ludwig
Stellvertreter Wimmer Reinhold
Schriftführer Windischbauer Walter
Kassenführer Zaunmayr Hubert

Freiw. Feuerwehr Krühub

Feuerwehrkommandant Ganglbauer Herbert
Stellvertreter Sperrer Martin
Schriftführer Striegl Dietmar
Kassenführer Kiesenebner Walter

Staatssekretärin Heidrun Silhavy und Bürgermeister Franz Fellingner im Rathaus



Subventionen der Gemeinde

An die Marktgemeinde Kremsmünster werden regelmäßig Anträge auf Förderungen, Ansuchen um Subventionen und Ähnliches gestellt. Nach vereinbarten Regeln werden diese Anträge von den zuständigen Gremien genehmigt oder auch abgelehnt.

Um diese freiwilligen Leistungen der Gemeinde den Bürgerinnen und Bürgern bekannt zu machen, wird nachstehend ein Überblick über die gewährten Subventionen gegeben. Der Gesamtbetrag im Jahr 2007 belief sich immerhin auf rund 177.500 Euro, das sind ca. 1,7 % des Gemeindebudgets. Aufgeteilt in drei wesentliche Gruppen ergibt sich folgendes Bild:

Vereine	74.800 Euro
Wirtschaft.....	9.500 Euro
Sonstige (Organisationen, Aktionen, ...)	93.200 Euro

Fertigstellung von Bauvorhaben

Die Bauabteilung der Marktgemeinde Kremsmünster beschäftigt sich seit einigen Monaten intensiv mit dem Abschluss vor allem älterer Bauakten. Nach dem Wegfall der Kollaudierung im Jahr 1998 liegt es noch mehr in der Verantwortung des Bauwerbers, die Fertigstellung eines Bauvorhabens dem Gemeindeamt bekannt zu geben. Für die Durchführung eines Bauvorhabens gibt es einen festgelegten Zeitrahmen:

- Nach Erteilung der Baubewilligung muss innerhalb von 3 Jahren der Baubeginn erfolgen, andernfalls neuerliches Ansuchen.
- Der Baubeginn ist dem Gemeindeamt anzuzeigen.
- Innerhalb von 5 Jahren ab Baubeginn muss das Bauvorhaben abgeschlossen werden. Bei Bedarf jedoch Verlängerung der Frist auf weitere 3 Jahre.

- Der Baubewilligungsbescheid und die angeschlossene Niederschrift zur Bauverhandlung enthalten Auflagen, die der Bauwerber zu erfüllen hat. Es lohnt sich, diese Dokumente genau zu lesen, damit nach Abschluss des Bauvorhabens auch alle geforderten Befunde vorgelegt werden können.
- Die Fertigstellung ist dem Gemeindeamt mit dem entsprechenden Anzeigeformular zu melden (Gemeinde-Homepage). Bewohner eines neu errichteten Wohnhauses oder einer neu errichteten Wohnung können sich erst an dieser Adresse oder Türnummer anmelden, wenn eine Fertigstellungsanzeige für das Bauvorhaben vorliegt.

Je nach Art des Bauvorhabens sind zusätzliche Befunde/Atteste erforderlich, am häufigsten:

- Befund über Zustand der Rauchfänge vom Rauchfangekehrer
- ein von einem konzessionierten Elektrounternehmen ausgestellter Befund über die ordnungsgemäße Ausführung der Elektrizitätsanlage
- ein von einem konzessionierten Unternehmen ausgestellter Befund über die ordnungsgemäße Ausführung der Blitzschutzanlage
- ein vom Bauführer ausgestellter Befund über die bewilligungsgemäße und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens
- ein Dichtheitsattest des Bauführers für Senkgruben, Kanalleitungen, ...
- für Heizanlagen mit festen oder flüssigen Brennstoffen den Abnahmebefund des Installateurs
- nach §§ 22 und 32 des Oö. Luft-REnTG
- bei Ölheizungen ein Dichtheitsattest für ölführende Leitungen und Lagerbehälter
- für Heizraumfußböden/Öltankräume ein Attest des Bauführers über wannenartige, flüssigkeitsdichte und ölbeständige Ausführung

Die Fertigstellungsanzeige ist auch Grundlage für Versicherungsleistungen im Schadensfall. Diese werden nur eingeschränkt oder gar nicht erbracht, wenn eine Nutzung des Gebäudes vor der Fertigstellungsanzeige samt den geforderten Befunden stattfindet.

Was unsere Gemeinde alles leistet (Teil 2)

Vielen Bürgerinnen und Bürgern ist nicht im Detail bewusst, welche Aufgaben ihre Gemeinde tagtäglich erfüllt und damit zur hohen Lebensqualität in den ländlichen Räumen beiträgt. Die Medienberichterstattung wird vielfach von Themen und Vorhaben dominiert, bei denen vor allem Bundes- und Landespolitiker genannt werden. Den größten Teil aller Projekte und Leistungen erbringt am Ende freilich die Gemeinde, die mit Abstand bürgernächste Verwaltungseinheit.

Wussten Sie beispielsweise, dass die Gemeinden auch dafür sorgen, dass Ihr **Müll** regelmäßig abgeholt und fachgerecht entsorgt wird. Im **Altstoffsammelzentrum** Ihrer Gemeinde können Sie problemlos Sperrmüll oder Problemstoffe entsorgen. Auch zu Ihrer Sicherheit trägt Ihre Gemeinde bei. Die Finanzierung und Ausstattung der **Freiwilligen Feuerwehren** ist eine der wichtigsten Aufgaben Ihrer Gemeinde. Sie nimmt viel Geld in die Hand, um zu verhindern, dass Feuersbrünste oder andere Naturgefahren wie Lawinen, Hochwasserkatastrophen, o.ä., in Ihrer Gemeinde zur Bedrohung von Leib und Leben werden.

Informationskampagne - weitere Infos auf
www.gemeindebund.at/meinegemeinde





20 Jahre Bauernmarkt Kremsmünster am Freitag, den 30. Mai 2008, 16 Uhr

Schafferlbauer

Kremshuber Christa und Johann („Pauli“)
4550 Kremsmünster, Helmberg 5, Tel. 07583/7870

Im Mai 1988 begannen wir mit der Vermarktung unserer Produkte am Bauernmarkt Kremsmünster und stehen seitdem jeden Freitagnachmittag mit unserem Stand am Marktplatz. Unser Betrieb umfasst ca. 16 ha Grund und Ø 30 Mastschweine und wird seit 1992 rein biologisch im Familienkreis bewirtschaftet.

Unsere Spezialitäten vom Schwein: Geselchtes, Speck, Schweins- Surbraten, Leberpastete, Bratenfett, Blutwurst (saisonal)

Germteigwaren: Bauernkrapfen, Zimtschnecken, Vollkorn-/Kipferl gefüllt mit Mohn oder Marmelade, Nussstangerl, Striezel, Weißbrotstangerl



Zimmermann in der Au

Familie Neubauer
4550 Kremsmünster, Au 41, Tel. 07583/6263

Wir bewirtschaften einen Milchviehbetrieb mit Direktvermarktung. Zur Fütterung verwenden wir ausschließlich hofeigenes Futter aus Grünland und Ackerproduktion. Die Milchprodukte werden aus Kuhmilch erzeugt. Ein Großteil des eigenen Jungviehs wird zur Weiterzucht, der Rest zur Selbstvermarktung verwendet. Unsere Eier werden von Freilandhühnern gelegt, und das Gemüse wird zum Teil in einem Folientunnel gezogen..

Produktbeschreibung: Dinkel, Dinkelbrot, Dinkelmehl, Dinkelreis, Bauernbrot, Bauernkrapfen, bäuerliche Mehlspeisen, Milch, Butter, Joghurt, Topfen, Topfenaufstriche, Erdäpfelkäse, Most, Apfelsaft, Apfel-Hollersaft, Eier, Kartoffel, Gemüse, Sauer Gemüse, Marmeladen, Apfelessig, Nüsse. Fallweise Kalb,- und Rindfleisch

Mörtelbauer

Schnedt Friedrich und Viktoria
4550 Kremsmünster, Guntendorf 16, Tel. 07583/7342

Das Mörtelbauergut am Gustermaierberg bewirtschaften mein Gatte Friedrich und ich seit 21 Jahren. Auf unserem Bauernhof halten wir Hühner, Mastschweine und Milchkühe. Unsere Tiere werden mit Futter aus eigenem Anbau versorgt.

Der Kremsmünsterer Bauernmarkt ist seit 1988 eine für uns erfolgreiche Möglichkeit unsere Produkte zu verkaufen.

Ich freue mich auf Ihren Einkauf, mit dem ich dann auch Sie von der Qualität unserer Produkte überzeugen kann.



Bauer zu Brading

Sieglinde und Barbara Schreiner
4550 Kremsmünster, Egendorf 2, Tel. 07583/7457

Wir bewirtschaften eine kleine Landwirtschaft. Tochter Barbara, gelernte Köchin und ich sind für die Direktvermarktung zuständig. In unserem kleinen Schweinemastbetrieb legen wir großen Wert auf Fütterung mit hofeigenem Getreide und tiergerechter Haltung, die teils auf Stroh erfolgt. Die Schweine für die Vermarktung werden von uns zu Bauernspeck, Geselchtem, Hauswürste, Surbrat, Krustenbrat, Surriperl, Fleischlaibchen,

verschiedenen Knödel, Sulz, Blunzn, Beuschel und verschiedenen Aufstrichen verarbeitet. Gesurt wird mit Meersalz und frisch gemahlenen Gewürzen. Aufgrund unserer hervorragenden Qualität haben wir für unseren Karreespeck eine Auszeichnung in Gold und in Silber erhalten. In unserer kleinen Backstube wird jeden Freitag frisches Bauernbrot mit Natursauerteig gebacken, für das wir zwei Auszeichnungen in Gold erhalten haben.

Bauernmarkt, jeden Freitag von 14 bis 18 Uhr

Franz Hönig- Gedicht als Zeichen- trickfilm im Internet

„Eine Geiß meckert, die Musik setzt ein, Kinder sagen ein Gedicht auf, der Zeichentrickfilm beginnt ...“. 25 Kinder der 4. Klasse Volksschule in Kirchberg haben ein besonderes Projekt umgesetzt: das Gedicht „De dumme Goaß“ von Mundartdichter Franz Hönig existiert nun als Zeichentrickfilm mit einer Dauer von 90 Sekunden auf DVD und im Internet.

Neue Medien in den Schulen

Seit dem Einzug der "neuen" Medien in Schulen und somit in den Alltag unserer Kinder stellt sich für Pädagogen immer mehr die Frage nach einem vernünftigen Umgang damit. Medienkompetenz wird inzwischen als "vierte Kulturtechnik" neben Lesen, Schreiben und Rechnen angesehen. Das bedeutet, Medien den eigenen Zielen und Bedürfnissen entsprechend effektiv zu nutzen. Es geht um eine intelligente und kreative Auseinandersetzung damit.

„Bei diesem Projekt war mir wichtig, das Medium Film für die Kinder transparenter zu machen, Verständnis für Prozesse der Filmerstellung zu erwecken und in diesem spannenden

Genre gestalterisch tätig zu sein“, berichtet Volksschuldirektorin Johanna Rendl.

De dumme Goaß

Inspiriert durch eine Lesung von Gedichten des Mundartdichters Franz Hönig mit Ernst Dobetsberger an der Schule wurde die Idee geboren, das Gedicht "De dumme Goaß" als Zeichentrickfilm entstehen zu lassen. An einem Vormittag erstellte Andreas Keckeis, ein Mitarbeiter des Bildungs-Medien-Zentrums Oö., gemeinsam mit den Viertklässlern diesen Trickfilm.

Die Kinder fertigten viele Zeichnungen an, lernten das Gedicht, musizierten und erhielten von Herrn Keckeis einen Einblick in die Welt des Filmemachens. Sie waren selber Drehbuchautoren, Regisseure und Trickfilmproduzenten.

"Das war Schwerstarbeit, aber einfach herrlich aufregend und spannend", war das einhellige Resümee bei der Nachbesprechung.

Das Ergebnis dieses Projektes ist nun endlich da und man kann es im Internet auf der Homepage der VS Kirchberg abrufen unter

www.vskirchberg.eduhi.at/film.htm

Tabea und Mona überreichten im Namen der Klasse stolz an Ernst Dobetsberger, einem Vertreter des Franz-Hönig-Vereins, eine DVD mit dem Zeichentrickfilm



Fünf Jahre Greiner Krabbelstube

Die mit dem oberösterreichischen Familienoskar ausgezeichnete Greiner Krabbelstube feiert heuer ihr fünfjähriges Bestehen. Dr. Axel Greiner und Boris Greiner, MBA, freuen sich: „Von dieser Einrichtung profitieren alle Beteiligten – die Kinder, die Eltern und unser Unternehmen. Speziell Mütter und Väter schätzen es, beim beruflichen Wiedereinstieg durch die Greiner Krabbelstube unterstützt zu werden.“ Diese flexible Kinderbetreuung fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist ein Teil des attraktiven Sozialleistungsangebotes der Greiner Group, die die Hälfte der Elternbeiträge für ihre Mitarbeiter übernimmt.

Starke Drei-Säulen-Partnerschaft

Drei starke Säulen tragen den Verein: Die Greiner Holding ist Infrastruktur-Dienstleister. Der Steyrer Verein Drehscheibe Kind kümmert sich um die organisatorische und personelle Umsetzung. Die Marktgemeinde Kremsmünster bringt die kommunale Perspektive ein.

In der Greiner Krabbelstube werden Kleinst- und Kleinkinder im Alter von einem Jahr bis zum Kindergartenereintritt ganztägig betreut. Zusätzlich gibt es stundenweise das Angebot der Betreuung von Kindern bis zum Schulalter. Optimale Gruppengrößen, altersangepasste Aktivprogramme, kompetentes Fachpersonal und kindgerechte Räumlichkeiten samt großem Kinderspielplatz stellen eine hohe Betreuungsqualität sicher. Das Angebot der Greiner Krabbelstube kann bei entsprechender Auslastungssituation auch von unternehmensexternen Familien oder Alleinerziehern in Anspruch genommen werden.

Greiner Sommerhort

Sehr guten Zuspruch findet der 2005 eingeführte Greiner Sommerhort während der Sommermonate. Auch für 2008 ist wieder eine Sommerhort-Kinderbetreuung in zwei Gruppen im Schulzentrum der Gemeinde geplant.



Hauptschule feiert Geburtstag

Die Hauptschule Kremsmünster ist die zweitälteste Hauptschule im Bezirk Kirchdorf. 1926 wurde die Bürgerschule in Kirchdorf gegründet. Bereits ein Jahr später gab es in Kremsmünster eine private Bürgerschule mit Öffentlichkeitsrecht. 1938 wurde in unserer Heimatgemeinde eine öffentliche Knabenhauptschule eröffnet und 10 Jahre später begann man auch das Schulhaus zu bauen.

Somit feiert die Hauptschule heuer zwei wichtige Geburtstage: einerseits das 70-jährige Bestehen einer Hauptschule im Ort und andererseits steht das Schulgebäude seit 60 Jahren. Dies will die Schulgemeinschaft am 27. Juni 08 gebührend feiern. Geplant ist eine Feierstunde ab 18 Uhr mit Theatervorführung und einer Ausstellung. Es wird ein Rahmenprogramm mit Wettspielen für Groß und Klein geben – auch Spiele aus längst vergangener Zeit werden auszuprobieren sein. Ein gemütliches Beisammensein bei Grillwürsteln, Kaffee und Kuchen soll das Fest abrunden.

Volksschule: Besuch im Rathaus

Das freut den Bürgermeister und die Mitarbeiter der Gemeinde, wenn sie Besuch von den Volksschulen be-

kommen. Regelmäßig kommen Lehrer aller drei Volksschulen mit Schulklassen ins Rathaus, um sich über die Gemeinde und deren Aufgaben zu informieren. Die Fragen der kleinen Mitbürgerinnen und Mitbürger sind wohl überlegt und bringen sogar den Bürgermeister manchmal zum Nachdenken.

Hoher Besuch im Stiftsgymnasium

Ende April konnte sich das Stiftsgymnasium über hohen Besuch freuen: Oberösterreichs einziger Vertreter im EU-Parlament, Dr. Paul Rübiger, hat sich zwei Stunden für die Schüler der Oberstufe und der vierten Klassen Zeit genommen. Er hat zuerst sich, dann seine Arbeit und seinen Arbeitsplatz vorgestellt. Danach hat er über eine Stunde lang mit den SchülerInnen angeregt diskutiert. Martin Reischauer ist Schüler des Gymnasiums und Firmling des Parlamentariers. Daher ist dieses Treffen zustande gekommen.

Hauptschule: Faustball-Bezirksmeister

Am 14. Februar fanden in Kremsmünster die Faustball-Hallen-Bezirksmeisterschaften der Schulen des Bezirkes Kirchdorf statt. Die Hauptschule hat mit insgesamt 11



EU-Parlamentarier Dr. Paul Rübiger und Martin Reischauer

Mannschaften teilgenommen. In der Ministufe (5. – 6. Schulstufe) und in der Unterstufe (7. – 8. Schulstufe) wurden die Mädchen Bezirksmeister. Die Knaben belegten in beiden Altersgruppen den 2. Platz.

Ergebnisse:

Ministufe Mädchen:

1. Platz: HS Kremsmünster 1 (Grömer Nadine, Wild Sophie, Ilic Petra, Jerkovic Tamara, Kieslinger Stefanie, Kolla Katharina)

2. Platz: HS Kremsmünster 2

Unterstufe Mädchen:

1. Platz: HS Kremsmünster 1 (Knezevic Marieta, Karabiyik Rabia, Sokoli Egzone, Jerkovic Darija, Schuster Christina)

Ministufe Knaben:

2. Platz: HS Kremsmünster 1

Unterstufe Knaben:

2. Platz: HS Kremsmünster 1

Auch beim Bezirkswintersporttag am 13.2.2008 auf der Wurzeralm erreichten die Schüler gute Plätze:

Snowboard Jugend:

2. Platz: Kloiböck Manuel

Snowboard Schüler 1:

3. Platz: Zwicklhuber Lukas

4. Pl.: Huemer-Fistelberger Michael
Schi Alpin Schüler 2:

4. Platz: Haslinger Daniel

Die 3. Klasse der Volksschule besuchte im April den Bürgermeister im Rathaus





Goethe-Zentrum im Stift

Die österreichische Goethe-Gesellschaft fand ihre neue Heimstätte im Stift Kremsmünster. Die Ausstellung „Goethe lebt ... In Österreich“ ist ab Mai 2008 zu besichtigen. Führungszeiten werden noch bekanntgegeben. Siehe Homepage www.stift-kremsmuenster.at.

Führungen durch die naturwissenschaftlichen Sammlungen (Sternwarte) werden ebenfalls ab Mai 2008 wieder angeboten: Mathematischer Turm von 1758 paläontologisches, mineralogisches, physikalisches, botanisches, zoologisches, anthropologisches, astronomisches Kabinett.

Führungen durch die Kunstsammlungen werden das ganze Jahr hindurch angeboten.

Äbtliche Repräsentationsräume mit Kaisersaal, Schatzkammer mit TasiloKelch, Bildergalerie, Bibliothek, Waffen und Wunderkammer.

Kunstsammlungen:

Führungszeiten:

01. Jän. – 30. April 2008 und 01.

Nov. – 31. Dez. 2008

Wochentage 11, 14, und 15:30 Uhr

Wochenende u. Feiertage 11, 14 u. 15:30 Uhr

01. Mai – 31. Okt. 2008

Wochentage 10, 11, 14, 15 und 16 Uhr

Wochenende u. Feiertag 10, 11:30, 13, 14, 15 und 16 Uhr

Naturwissenschaftliche Sammlungen:

Führungszeiten:

1. Mai 2008 – 31. Okt. 2008

10:00 und 14:00

(Ferienzeit 07.7. – 07.9. zusätzlich 16:00)

1. Nov. 2008 – 30. April 2009

Führungsbetrieb (Sternwarte) gesperrt.



„Ausgezeichneter Erfolg“ für die Jugendkapelle der Marktmusik

Großartiger Erfolg der Jugendkapelle

Dass die Gruppe rund um Jugendreferentin Katrin Steinmair nicht nur ein kameradschaftlicher Vorzeigeverein ist, sondern auch schon großartige musikalische Erfolge feiern kann, hat man am Sonntag, den 13. April 2008, beim Bezirksbläserntag in Micheldorf bewiesen.

Unter der Leitung von Kapellmeister Roland Hiebl erreichte die Jugendkapelle Kremsmünster beim Wertungsspiel einen ausgezeichneten Erfolg. „Besonders stolz sind wir darauf, dass unsere Jugendkapelle die einzige im Bezirk Kirchdorf ist, die eine Auszeichnung erreichen konnte“, freut sich Obmann Reinhard Humenberger.

Besonders die hervorragende Klangqualität des Orchesters wurde von der Jury positiv herausgehoben, was durch die ständige Integration junger Musiker in die Jugendkapelle als besonders schwierig gilt.

Trachtenmappe des Bezirkes

Am Freitag, 28. März 2008, stellten die Goldhauben-, Hut- und Bauerntrachtgruppen des Bezirkes Kirchdorf

an der Krems die Vielfalt der Tracht in einer schönen Mappe dar. Von der Hammerherrentracht bis zum Garstnertaler Dirndl: Die Trachtenvielfalt in unserem Bezirk ist enorm! Nun wurde sie in einem Band zusammengefasst.

Nach Abschluss der Trachtenerneuerung im Bezirk Kirchdorf entstand die Idee, alte und neue Trachten zu sammeln und in einem Buch darzustellen.

„Tracht ist, Schönheit ins Leben tragen“, brachte es Christine Leonfellner, Obfrau der Hut- und Bauerntracht Kremsmünster, auf den Punkt. Neben der detaillierten Beschreibung der Tracht erfährt man in der Mappe auch, wie man ein Kopftuch richtig bindet.

Das Trachtenbuch ist um EUR 25,-- bei jeder Obfrau im Bezirk erhältlich.

Foto Titelseite

Das Foto auf der Titelseite zeigt von links nach rechts: Bezirksobfrau Maria Enzendorfer, Landesobfrau Martina Pühringer, Marianne Hochmayr (Obfrau Goldhaubengruppe Kremsmünster), Christine Leonfellner (Obfrau Hut- und Bauerntracht Kremsmünster), Bezirksobfrau-Stellvertreterin Brigitte Schwarz



Salomon-Haus als Kulisse für einmaliges Theater-Projekt

Zur Geschichte des Salomon-Hauses

Seit dem Jahr 1616, so steht es über dem Hauptportal, bildet das Salomon-Haus an der Hauptstrasse einen Teil des Ortszentrums von Kremsmünster. Den heutigen Bewohnern ist es als Geschäftslokal der Gebrüder Eduard und Hans Salomon bekannt. Die beiden übernahmen nach dem Tod ihrer Eltern deren Gemischtwarenhandlung und führten es als Farbhandlung und Eisenwarengeschäft weiter. Die Brüder ließen den Do-it-yourself-Boom ungenutzt, nahmen den Kampf gegen Bau- und Heimwerkermärkte erst gar nicht auf und betrieben ihren Laden fast unverändert bis zuletzt. So ist im Salomon-Haus in den Nachkriegsjahren die Zeit stehen geblieben. Vollholzschränke, ein massiver Ladentisch und allerlei selbstgezimmete Regale und Kisten prägten das Erscheinungsbild im Inneren des Geschäfts durch die letzten Jahrzehnte hindurch. Kaum ein Kremsmünsterer, der diese Atmosphäre nicht genau beschreiben könnte - egal ob er vor 5 oder vor 25 Jahren zum letzten Mal dort eingekauft hat. 2007 wurde der Geschäftsbetrieb eingestellt und das Haus bzw. die gesamte Liegenschaft im Ortszentrum durch die Gemeinde Kremsmünster erworben. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude soll renoviert werden und unter Einbeziehung des Grundstücks zukünftig den Ortskern beleben.

Innovativer Theaterverein: Rudolf Kautny und Oliver Lugmayr laden ins Salomon-Haus ein



Vom Theater am Tötenhengst ins Gewölbe

Der Dilettanten-Theaterverein 1812 Kremsmünster, der mit seinen Aufführungen im Theater am Tötenhengst einen weitläufigen Bekanntheitsgrad und hervorragenden Ruf genießt, wird das Geschäftslokal als einmaligen Spielort nutzen. Der Laden wurde dafür nahezu unverändert belassen. Nur leichte Veränderungen, die dem Publikum Platz und Einsicht auf die „Bühne“ verschaffen sollen, wurden getätigt. Das Stück selbst, „Der Herr Karl“ von Qualtinger und Merz ist für den Spielort wie geschaffen: die Handlung spielt in den 60ern in einem Magazin unterhalb einem Feinkostladen.

Federführend für dieses Projekt sind in erster Linie zwei Personen: Als Paradeschauspieler und Aushängeschild des Theatervereins wird Rudi Kautny den „Herrn Karl“ mimen. Kautny war es auch, der dieses einzigartige Projekt „erfunden“ hat. Als Partner holte er sich Oliver Lugmayr, der bereits in den letzten Stücken als Ideen-Lieferant tätig war und nun sein Regie-Debüt feiert.

Zum Stück „Der Herr Karl“

„Der Herr Karl“ ist vermutlich Österreichs berühmtestes Ein-Personenstück, das als Schwarz-Weiß-Film mit Helmut Qualtinger in die Geschichte einging. Der Ein-Akter erzählt die Geschichte eines sympathisch wirkenden Magazineurs, der sich im Laufe des Stücks als Opportunist und unberechenbarer Mitläufer zeigt. Der Durchschnittsbürger wird als Mittäter entlarvt. Diese Form der „Vergangenheitsbewältigung“ sorgte naturgemäß für Aufruhr bis hin zu Morddrohungen für Qualtinger.

Die Autoren

Helmut Qualtinger begann seine schauspielerische Karriere als Statist an der Staatsoper und als Gasthörer am Reinhardt-Seminar. In Kombination mit seinem damaligen Beruf als Journalist war der Weg zum Autor



„Der Herr Karl“ alias Rudolf Kautny

wie vorgegeben. Seine Kabarett-Programme werden der 'Goldenen Zeit des Wiener Cabarets' zugerechnet und beinhalten die Legendären Nummern wie den „Bundesbahnblues“ oder den Song „Der Papa wird's schon richten“. Auch als Filmschauspieler war Qualtinger sehr erfolgreich: in mehr als 35 Stücken ist er zu sehen. Zuletzt 1986 in „Der Name der Rose“, bei diesem Dreh war Qualtinger allerdings bereits schwer krank.

Er verstarb nur Stunden nach der Aufnahme der letzten Szene 58jährig in Wien. Der 1906 geborene Schauspieler, Kabarettist und Schriftsteller Karl Merz war Mitglied der Clique um Gerhard Bronner, Louise Martini und natürlich Helmut Qualtinger, mit dem er nicht nur den „Herrn Karl“ schrieb, sondern auch die Travnicek – Dialoge. Nach seinem Tod 1979 fand er seine letzte Ruhestätte in einem ehrenhalber gewidmetes Grab im Wiener Zentralfriedhof.

Termine

Die Aufführungen beginnen am 17. Mai und sind für die darauf folgenden Wochenenden geplant.

Karten

Kartenbestellungen und Terminauskünfte unter Tel.Nr. (0664) 583 81 16 ausschließlich von Montag bis Freitag jeweils von 9 - 12 Uhr und von 15 - 17 Uhr.

Eintrittspreis: 11 Euro

TUS Kremsmünster

34. Ortsschitag abgesagt

Aufgrund der extremen Witterungsverhältnisse musste der Ortsschitag 2008 am 2. März abgesagt werden. Die für diese Veranstaltung gesponserten Preise (Pokale) werden für die nächsten Ortsschimeisterschaften am 1. März 2009 verwendet. Danke an alle Sponsoren für die großzügigen Spenden!

Kremsmünsterer Faustballer sind Vizestaatsmeister

Das Finale verloren und von den Fans gefeiert wie Sieger - das ist Kremsmünster! Nach sechs denkbar knappen Sätzen unterlag der TUS im Bundesliga-Final 5 dem Favoriten Urfahr, die Kronsteiner-Truppe entzückte die Experten durch ihr erfrischendes und kämpferisches Auftreten. In der randvollen Sporthalle in Wels-Pernau feuerten die großteils Grün-Weißen Fans ihre Spieler bis zuletzt lautstark an und freuten sich auch über ihre Silbermedaille.

Nicht nur von Kremsmünsterer Seite gab es für die Spieler Lob, so bekam Klemens Kronsteiner seinen Ruf als bester Blockspieler Österreichs bestätigt, wurde Georg Kerbls Abwehrleistung hervorgehoben, Stefan Winterleitner begeisterte selbst Urfahr-Fans, während Markus Ahrens und Benne Eglseer dem Junioren-Teamtrainer nicht nur durch ihr buntes Auftreten auffielen und David Binders Leistung auch Grieskirchens Weltmeister Stefan Einsiedler Respekt abverlangte. „Auf mich hat vor allem das Auftreten des gesamten Teams Eindruck gemacht, so haben auch Andi Hofer oder Haymo Valtiner bis zum Schluss angetrieben“, ergänzt Co-Trainer Günther Kastler.

Dann ging es zur Vorbereitung auf die Feldmeisterschaft nach Brasilien. Dem TUS gelang ein toller Auftakt in Brasilien. Beim Turnier in Novo Hamburgo gab es Rang 3 - ein ausgezeichnetes Ergebnis.

Nach einem kurzen Aufenthalt in Rio konnten die Grün-Weißen auch beim bestbesetzten südamerikanischen Turnier, der 16. Copa Porto Alegre International de Punhobolin überzeugen. Im Finale jedoch mussten die Grün-Weißen leider dem Kräfteverschleiß Tribut zollen. Rosario war in allen Belangen überlegen und gewann verdient. Für den TUS war es ein krönender Abschluss einer tollen Turnier- und Trainingswoche in Brasilien.

U10:

Das von Corinna Ahrens betreute U10-Team konnte sich kurz vor Ostern über die Bronzemedaille bei der Bezirksmeisterschaft freuen.

U16:

Bis zum Halbfinale bei der Landesmeisterschaft waren die U16-Burschen des TUS noch bei Kräften, sogar Titelfavorit Schwanenstadt konnte mit 2:0 doch recht deutlich bezwungen werden. „Im Halbfinale ist uns dann aber der Einsatz der Burschen beim Landesliga Finale vom Vortag auf den Kopf gefallen“, erklärte Coach Peter Ahrens die Halb-

finalniederlage gegen Hirschbach. Im Spiel um Platz 3 unterliegt der TUS dann Münzbach und muss sich mit Rang 4 begnügen.

Senioren:

Bei den Seniorenstaatsmeisterschaften in Linz war der TUS gleich mit 3 Teams vertreten. Neben den schon in den vergangenen Jahren immer wieder zu den Favoriten gehörenden AK1 (über 30) und AK2 (über 40) Senioren komplettierten diesmal zur Freude des TUS die Damen das Kremsmünsterer Aufgebot.

Knapp die Entscheidung bei den Herrenteams, sowohl die Jungsenioren der AK1 als auch die älteren Veteranen der AK2 kämpften bis zum Schluss um den Titel. Schlussendlich blieb für das AK1-Team die Silbermedaille, punktgleich mit dem Sieger Urfahr, die Altersklasse 2 kehrte ohne Niederlage mit Bronze nach Hause.

Leider ohne Medaille, aber mit stolzeschwellter Brust ob des Lobes der arrivierten Damen-Senioren Teams beendeten die TUS Damen das Turnier auf Rang 5.

Herausragend ist die immer noch feine Klinge, die die großteils leider nicht mehr im aktiven Spielbetrieb zu sehenden, ehemaligen Bundesligaspielerinnen präsentierten.

So sehen Sieger aus: bunt und fröhlich, die Faustballer des TUS Kremsmünster





Marktlauf mit Eva Maria Gradwohl als Tempomacherin

Eva Maria Gradwohl, Österreichs schnellste Läuferin, fungierte am 6. April beim Kremsmünsterer Marktlauf als Tempomacherin für alle Läufer, die genau 40 Minuten auf 10 km laufen wollten. Während sie einen letzten Trainingslauf für das Olympia-Limit beim Linzer Marathon absolvierte, nützten viele der fast 400 Läuferinnen und Läufer den schnellen Rundkurs im Stiftsort zu persönlichen Bestzeiten.

Der Hauptlauf brachte bei kühlem Laufwetter ein Herzschlagfinish: auf den letzten Metern konnte Karl Prungraber aus Gallneukirchen in 32:49 min auf 10.000 m den erst 19jährigen Andreas Polednak aus Thalgau gerade noch abfangen. Bei den Frauen siegte Sabine Kubicka aus Pregarten in 38:55 min vor Viktoria Mühlbacher aus Irndning.

Kremsmünsterer Ortsmeister wurde bei den Herren Werner Kerschbaummayr in 35:51 min vor Thomas Abler und Dieter Schaufler, bei den Damen siegte Elisabeth Humer in 44:58 min vor Christine Kendler und Helga Koenings. Lokalmatadorin Anita Baierl konnte verletzungsbedingt nicht im Hauptlauf antreten, gab aber in der Staffel ein Top-Comeback und siegte mit ihrer Mixed-Gruppe souverän. Den Staffelsieg in der Gruppe-Männlich holte sich das BRG Wels Wallstraße. Sie sind derzeit Österreichs

schnellstes Schülerteam und treten in wenigen Wochen bei der Schul-Weltmeisterschaft in der Tschechei an. Alleine bei Staffelwettbewerb traten 31 Teams an.

Bei der Siegerehrung im randvollen Kulturzentrum konnte Organisator Gerhard Gegenleitner neben LABg. Theresie Kiesel auch Eva-Maria Gradwohl begrüßen.

Die Ergebnisse:

Kinderlauf U6 weiblich:

1. Grabner Julia, 2. Mayr Alina, 3. Steiner Julia

Kinderlauf U6 männlich:

1. Mittbauer Nathan, 2. Szostak Samuel, 3. Janda Julian

Kinderlauf U 8 weiblich

1. Höllinger Eva, 2. Janda Eva-Maria, 3. Kolos Esther

Kinderlauf U 8 männlich

1. Voge Michael, 2. Miko Samuel, 3. Voge Daniel

SPG – Schülerlauf

W-U10

1. Grabner Lisa, 2. Felbermayr Seraphina, 3. Orosz Sarina

M-U10

1. Kern Michael, 2. Jerkovic Andreas, 3. Ramio Meris

W-U12

1. Bachl Christina, 2. Baumgartner Martina, 3. Lehki Romina

M-U12

1. Scheid Fabian, 2. Höllinger Stefan, 3. Lanzerstorfer Johannes

W-U14

1. Preiner Verena, 2. Preiner Katrin, 3. Glasner Jessica

M-U14

1. Bachl Andreas, 2. Santner Raphael, 3. Bart Christian

W-U16

1. Kitzler Franziska, 2. Lichtenegger Birgit, 3. Wimmer Doris

M-U16

1. Hofer Fabian, 2. Ganglbauer Gregor, 3. Tomic Mateo

Staffel-Marktlauf

1. BRG Wels Wallererstraße (Florian Hochhauser, Makoto Kobayashi, Richard Marschal)

2. WTV Racer (Florian Kaufmann, Franz Kiesenebner, Ernst Zehetner)

3. 6 Beine für ein Hallelujah (L. Kothbauer, Frederik Olivanti, Anita Baierl)

Eurofoam - Hauptlauf

1. Prungraber Karl, 2. Polednak Andreas, 3. Doleschal Martin

Halbmarathonbestzeiten in Linz

Bei den im Rahmen des 7. Linz-Marathons ausgetragenen Halbmarathon-Staatsmeisterschaften liefen Gerhard Reingruber und Werner Kerschbaummayr jeweils persönliche Bestzeit.

Reingruber erreichte mit der überragenden Zeit von 1:15,26 Stunden das Ziel, Kerschbaummayr lief als drittschnellster Feuerwehrmann des Landes Oberösterreich mit 1:18,08 Stunden ebenfalls persönliche Bestleistung.

Im Staffelmарathon erreichte die Mannschaft "Volley Kremsmünster Clean Clothes" mit Horst Seifter, Klaus Pfeiffer, Thomas Abler und Klaus Thaler unter 249(!) Männer-teams Platz sechs.

Ein Volkslauf wie er sein soll, mit Österreichs schnellster Läuferin Eva Maria Gradwohl in der Mitte als Tempomacherin



Sektion Tischtennis

Aktuelle Meisterschaftsplatzierungen:

TuS „A“ 1. Rang und bereits Fixaufsteiger in die Landesliga (OÖ. Höchste Spielklasse).

TuS „B“ 1. Rang und Fixaufsteiger in die Landesklasse.

TuS „C“ 9. Rang

TuS „D“ 2. Rang - Punktegleich mit dem Erstplatzierten Micheldorf.

TuS „E“ 10. Rang

TuS „F“ 12. Rang

Vollprofis rangen um Landesmeistertitel

Bei den Tischtennis-Landesmeisterschaften der Allgemeinen Klasse und Junioren am 1. und 2. März 2008 in Kremsmünster erreichte Daniel Tunjic den Vize-Landesmeister im Junioren-Doppel und 3. Rang im Junioren Mixed-Doppel. Bei den Herren setzte sich der Froschberger Fegerl gegen seinen Vereinskollegen Feng klar durch.

Rahmenbewerbe:

Landesklasse: 3. Kefer Patrick

Regionalklasse: 2. Tunjic Daniel, 3. Kefer Otto

Sektion Tennis

Die Sektion Tennis nimmt heuer an der landesweiten Aktion „Oberösterreich spielt Tennis“ teil. Am Samstag, den 3. Mai 2008, findet von 15 – 17 Uhr auf der Tennisanlage in der Hofwiese ein „Tag der offenen Tür“ statt. Jede/r ist herzlich dazu eingeladen, diesen schönen Ballsport einmal auszuprobieren. Für Kinder gibt es ein ganz tolles Spielefest. Falls Sie an diesem Sport interessiert sind, erhalten Sie bei dieser Veranstaltung fachgerechte Informationen an unserem Infostand. Der Verein freut sich auf Ihr Kommen.

(Tisch)Tennis-Talent

Sein Talent im Ballsport bewies Philip Bachmaier bei den Tischtennis-Schulmeisterschaften des Stiftsgymnasiums in Kremsmünster. Der um

sechs Jahre jüngere Philip (2. Klasse) behielt gegen Stefan Tiefenthaler (8. Klasse) im Finale die Oberhand und ist ein Jahr lang Schulmeister des Stiftsgymnasiums im Tischtennis. Philip Bachmaier erreichte zusätzlich bei den Tennislandesmeisterschaften U12 in der Halle den 3. Rang.

Bundesmeisterschaft und Finale der Volleyball-Schülerliga

Das Bundesland Oberösterreich ist heuer an der Reihe, die 31. Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga Volleyball auszurichten. Vom Landesschulrat für Oberösterreich wurde das Stiftsgymnasium Kremsmünster für diese ehrenvolle, aber auch anspruchsvolle Aufgabe gewonnen.

Alle neun Jahre ist dieser größte österreichische Schulsportbewerb für Mädchen im Bundesland OÖ zu Gast. Nach Gmunden, Rohrbach und Perg sind nunmehr die 9 Landessiegerschulen und der Vizemeister aus OÖ vom Sa., 17. – Mi., 21. Mai 2008 in Kremsmünster zu Gast, um nach Gruppenspielen in 2 Gruppen (Sonntag und Montag) in Kreuzspielen und Platzspielen (Dienstag vormittags) am Mittwoch im kleinen (Plätze 3 / 4) und großen Finale den Bundesmeister 2008 zu ermitteln.

Sowohl die Marktgemeinde als auch das Stift Kremsmünster sind bemüht, das Organisationsteam des Stiftsgymnasiums Kremsmünster und der Arbeitsgemeinschaft Schulvolleyball tatkräftig zu unterstützen, um den 120 TeilnehmerInnen mit ihren 24 Betreuerinnen und Betreuern sowie den zu diesem großen Schulsportfest anreisenden Ehrengästen eine perfekte Organisation für ein Schulsporterlebnis zu ermöglichen, das allen positivste Eindrücke und bleibende Erinnerungen an ein großes Schulsportfest in der Region und der Marktgemeinde Kremsmünster mit nach Hause nehmen lässt.

Kommen Sie in der Bezirkssporthalle Kremsmünster vorbei und lassen Sie sich von der Begeisterung und

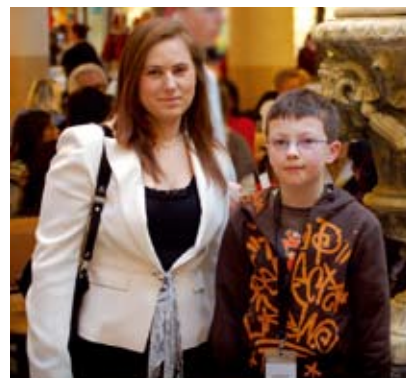
dem beachtlichen Können der 10- bis 15-jährigen Mädchen mitreißen und beeindrucken!

Schachverein: Rückblick auf die Saison 2007/2008

Drei Mannschaften sind in dieser Spielsaison in drei verschiedenen Klassen angetreten. Die 1. Mannschaft konnte in der Kreisliga den vierten Platz, nur einen Punkt hinter dem Drittplatzierten erreichen. Die Mannschaft 2 belegte in der 1. Klasse ebenfalls den vierten Platz und unsere Nachwuchsmannschaft hat sich trotz Personalprobleme wacker geschlagen. Insgesamt kamen bei den drei Mannschaften im Laufe der Spielsaison 35 Spieler zum Einsatz.

Einer unserer jüngsten Spieler, Jan Amatschek, konnte auf Einladung des Schachverbandes an einer Simultanpartie gegen Judith Polgar spielen. Dieses Match wurde im Rahmen des großen „Schachspektakels“ im Einkaufszentrum Plus City Traun gespielt, bei der auch der legendäre Ex-Weltmeister Garry Kasparov anwesend war. Judith Polgar ist die erste Frau, die eine Wertungszahl von 2700 Elo erreicht hat und tritt nicht mehr bei Damen Meisterschaften an, sondern war als erste Frau auch unter den Top Ten der Männer!

Meisterliche Schachspieler:
Judith Polgar und Jan Amatschek



myDSL

Internetsurfen
mit Heimvorteil
ohne Limits

© layout: startbox.at © fotos: dreamstime

**Aktion -
BESTPREISGARANTIE***
*immer das beste Angebot
während der gesamten Vertragslaufzeit!*

**Jetzt bis
30. 6. 2008**

**Herstellung
vor-ORT
GRATIS**

myDSL
2048/384 kbit/s
unlimitierte
Datenmenge **25,90**
im Monat

myPHONE
Grundentgelt
schon ab **2,00**
im Monat

* Garantiert den günstigsten Internet- und Festnetzstandardtarif in der Region während der gesamten Vertragslaufzeit; Verfügbarkeit von myDSL am Standort und gleichwertiges, alternatives Angebot vorausgesetzt; ausgenommen sind Aktions-Angebote in Verbindung einer Provider-Erstanmeldung und im Internet publizierte Werbepreise ohne Verfügbarkeit am Standort.

Gleich informieren unter 07252/86186 - 0
oder im Internet auf www.ris.at

RiS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr

RiS



Geschäftliches

Neueröffnung: Shiatsu - für ein Leben in Gesundheit und Balance

Brigitte Macsek, Papiermühlstraße 4, 4550 Kremsmünster. Ich biete eine ganzheitliche körperliche Beratung sowie Shiatsu-Massage nach TCM (traditionelle chinesische Medizin) an. Erkrankungen des Stütz- u. Bewegungsapparates, Erkrankungen der Atemwege, Chronische Schmerzzustände, Herz-Kreislaufbeschwerden, Migräne, Kopfschmerzen, Depressionen, Burnout, Wechseljahre, Wechselbeschwerden etc. Terminvereinbarungen jederzeit unter Tel. (0664) 568 70 43 möglich.

Neu: Office and Design,

Mag. (FH) Elisabeth Penzenauer

Seit Februar 2008 ist Mag. (FH) Elisabeth Penzenauer als Selbstständige im Bereich Internet/Design/Büro in Kremsmünster und Umgebung tätig. Zu den Leistungen gehören neben dem Design, der Programmierung und auch Wartung von Internetseiten, das Gestalten von Drucksorten aller Art sowie allgemeine Bürotätigkeiten. Dabei dürfen sich Unternehmen genau wie Privatpersonen angesprochen fühlen. Professionelle Leistungen zu fairen Preisen – das ist das Ziel. Schließlich soll es beispielsweise auch Klein- und Kleinstunternehmen möglich sein, sich ansprechend zu präsentieren, sei es nun im Druck oder im Internet. Weitere Informationen unter www.penzenauer.at.

Oö. Familienoskar 2008

Oberösterreich sucht wieder seine familienfreundlichsten Unternehmen! Mitarbeiter- und kundenorientierte Ideen und Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität von Familien sind gefragt.

Das Land Oberösterreich lädt gemeinsam mit der Wirtschaftskam-

mer Oberösterreich, den Oberösterreichischen Nachrichten und den Tips alle oberösterreichischen Betriebe ein, ihre mitarbeiter- und kundenorientierten Ideen und Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität von Familien beim Oö. Familienoskar 2008 einzureichen.

Innovative Antworten, Ideen, gelungene Projekte, positive Anregungen, usw., die den Familien als Konsumenten das Leben erleichtern oder Mitarbeiter/innen helfen, ihr Familienleben aktiv zu gestalten, sind gesucht und können bis 30. September 2008 eingereicht werden. Den Gewinnern winkt ein Geldpreis von bis zu 6.000,- Euro.

Für weitere Infos steht das Familienreferat des Amtes der Oö. Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Tel. (0732) 77 20-11584, E-Mail: familienreferat@ooe.gv.at, www.familienkarte.at, zur Verfügung.

Die beiden Gewinner Adolf Strasser (Kremsmünster) und Renate Steinmaurer (Ried/Trk.) beim Ortsmarketing-Gewinnspiel



"Umg'schaut" macht Freude

Über ein buntes Frühlings-Gutschein-Medley der Kremsmünsterer Geschäfte im Wert von je € 50,- freuen sich die beiden Gewinner Adolf Strasser (Kremsmünster) und Renate Steinmaurer (Ried/Trk.). Sie haben die Gewinnfrage der aktuellen Umg'schaut-Ausgabe "Mode & Handwerk" richtig beantwortet und wurden unter allen TeilnehmerInnen gezogen.

Das Info-Magazin der Wirtschaft erscheint natürlich mehrmals im Jahr. Natureck, Parfumerie Brandstätter, Modehaus Herwerthner, Schuhmode Peterseil und Blume A&A haben die Gutscheine zur Verfügung gestellt. Der Arbeitskreis Wirtschaft wünscht den beiden Gewinnern viel Spass beim Einkaufen in Kremsmünster!

Übrigens, das aktuelle "Umg'schaut" können Sie auch online lesen unter www.ortsmarketing.kremsmuenster.at. Vorschau: Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Juli.





Donnerstag, 01.05.2008

9 Uhr, Stiftskirche

Tag der Begegnung zwischen Jung und Alt

9 Uhr Hl. Messe in der Stiftskirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

Veranstalter: Kath. Frauenbewegung

Donnerstag, 01.05.2008

10 Uhr, Rathausplatz

Maifeier

.....der SPÖ und der Naturfreunde Kremsmünster am Rathausplatz mit Maibaumaufstellen und gemütlichem Ausklang

Veranstalter: SPÖ und Naturfreunde Kremsmünster

Freitag, 02.05.2008

20:30 Uhr, Kulturzentrum Kremsmünster

Kabarett - Blözinger

Im Rahmen des 140 jährigen Bestehens der FF-Kremsmünster findet im Kulturzentrum ein Kabarett statt. Kartenpreis: € 15,00 Vorverkauf unter: feuerwehrkabarett@aon.at

Veranstalter: Feuerwehr Kremsmünster Markt

Web: <http://www.feuerwehr.kremsmuenster.at>

Samstag, 03.05.2008

20 Uhr, Kaisersaal - Stift

Festkonzert "20 Jahre Orchester"

Ausführende: Orchester der LMS Kremsmünster und des Kulturvereins AUSSERDEM

Frauenchor „RAITA“ aus Wengen, Südtirol und Männer-Auswahlchor aus dem Gadertal, Südtirol

Aufgeführt werden Werke von: F.Mendelsohn-Bartholdy: "Meeresstille und glückliche Fahrt" op. 27 für Orchester, Psalm 95 op. 46 für Chor und Orchester

J. Haydn: aus "Die Schöpfung" "Sonnenaufgang" und "Die Himmel erzählen"

Kartenvorverkauf in der Landesmusikschule, Vorverkauf € 10,--, Abendkasse € 12,--, Schüler bis 14 Jahre frei

Veranstalter: Landesmusikschule Kremsmünster

Web: <http://www.musikschule-kremsmuenster.at>

Sa und So, 03.05., 04.05.2008

Feuerwehrhaus der FF Kremsmünster inkl. Festzelt für jede Witterung

140 Jahre Feuerwehr Kremsmünster (Markt)

Samstag: 03.05.2008

ab 9 Uhr Feuerlöscherüberprüfung, ab 14 Uhr Kindernachmittag, ab 15 Uhr Lebendes Wuzturnier, ab 18 Uhr Einsatzübung, 20 Uhr Dämmerchoppen

Sonntag: 04.05.2008

9 Uhr Feldmesse inkl. Fahrzeugsegnung, anschließend Frühschoppen

Veranstalter: Feuerwehr Kremsmünster

Mittwoch, 07.05.2008

20:00 Uhr, Kultur am Marktplatz 3

Lesung "Logbuch Welt"

Die ganze Welt in 52 Geschichten. Der österreichische Autor und Reisejournalist Martin Amanshauser erzählt uns in seiner letzten Veröffentlichung „Logbuch Welt. Die ganze Welt in 52 Geschichten“ von Orten, die man unbedingt selbst kennen lernen sollte, und von solchen, die man getrost vergessen kann. Er gibt intelligente und kurzweilige Reise Geschichten für Profi-Traveller und chronische Daheimbleiber: Running Sushi in Tokyo, ein Partyschiff in Nha Trang, eine Brücke in Mostar. Eine Anleitung zum richtigen und manchmal auch falschen Reisen. Eintritt: € 8,-- / 6,--

Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Amanshauser liest am 7. Mai



Sa bis Mo, 10.05.-12.05.2008

Stift u. Berufsschule

Pfingsttreffen der Kath. Jugend Oö

Es ist echt:zeit für außergewöhnliche Tage, an denen du ganz echt sein und das Leben spüren kannst. Das Pfingsttreffen ist ein Fest für junge Menschen aus ganz OÖ und bietet dir jede Menge spirituelle, inhaltliche, sportliche, kreative und kulturelle Angebote in und rund um das Stift Kremsmünster.

Auszug aus dem Programm:

Samstag, 10. Mai: 16.00 – 20.00 Uhr freie Angebote, 20.00 Uhr Eröffnungsfest mit Livemusik „Band Schrägstrich“, Abendgebet 24.00 Uhr Mitternachtsjause bis 02.00, freie Angebote, 03.00 Uhr Nachtruhe

Sonntag, 11. Mai: 10.00 Uhr Morgengebet, 10.30–12.00 Uhr freie Angebote - sportliche, kreative Workshops, 12.30–14.00 Uhr Mittagessen, 14.30–18.00 Uhr kreative, sportliche, inhaltliche Angebote, 18.00–19.30 Uhr Abendessen, 20.15 Uhr Gottesdienst mit Bischof em. Maximilian Aichern, Lagerfeuer, Kleinkunsthöhne, 01.00 Uhr Nachtruhe

Montag, 12. Mai: 07.45–09.15 Uhr Frühstück, 09.30 Uhr 7 Persönlichkeiten echt:nah, 11.30 Uhr Sendungsfeier, 12.00 Uhr Verabschiedung Was du alles machen kannst: Improtheater, HipHop, Lagerfeuer, Nightline, Gemeinschaft, Fairer Handel, Trommeln, Livemusik, Jonglieren, Breakdance, Kerzenlabyrinth, Tauchen, Volleyball, Pfingstfeuer, Café, Raum der Stille, Beziehungen, Kurzfilme, Spirit, Chillout, Diskussionen, Planspiele, Kreativstraße, und vieles mehr! Drei Tage zu Pfingsten von A(btanzen) bis Z(elten), den Geist Gottes spüren, Vielfalt erleben. Und noch viel mehr. Am Sonntag, 11. Mai sind Erwachsene und alle, die nicht direkt teilnehmen können, herzlich eingeladen bei den freien Angeboten von 14.30 - 18.00 Uhr teil zu nehmen, oder im Jugendzentrum jam ins "Pfingsttreffen Cafehaus" zu kommen.

Veranstalter: Kath. Jugend (0676) 8776-3301

E-mail: kj.kremstal@dioezese-linz.at

Web: <http://www.kj-ooe.at/kremstal>



Pfingstsonntag, 11.05.2008

8:30 Uhr Kaplaneikirche Kirchberg

Pfingsthochamt

Singmesse nach alten deutschen Kirchenliedern in Sätzen von Ernst Tittel (1910 - 1969) und Pfingstmotetten. Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 12.05.2008

9 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster

Firmung für auswärtige Gäste

Deutsche Messe "Lob und Dank sei Gott" nach barocken Melodien bearbeitet von Willy Trapp und Pfingstmotetten. Orgel: Ewald Gargitter, Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 12.05.2008

Kaplaneikirche Kirchberg

Kirchweihfest

9 Uhr Festgottesdienst anschließend Fest auf dem Kirchenplatz
Veranstalter: Gemeinschaft Kirchberg

15.05.2008-13.07.2008

Kultur am Marktplatz 3

Ausstellung "Die Welserbahn"

Eröffnung, Do. 15.05.2008, 19 Uhr
Am 15. Mai wird zum einen die Ausstellung im Marktplatz 3 eröffnet und werden zum anderen zwei Publikationen zur "Welserbahn" präsentiert: für Eisenbahnliebhaber ein Sonderdruck eines detailreichen Aufsatzes über die Bahnstrecke aus dem letztjährigen Jahresbericht des Stiftsgymnasiums und eine opulent bebilderte Broschüre aus der historischen Schriftenreihe der Marktgemeinde Kremsmünster. Die Ausstellung ist geöffnet: Fr und Sa von 15 - 18 Uhr, So von 14 - 18 Uhr

Veranstalter: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster in Zusammenarbeit mit dem Stiftsgymnasium Kremsmünster



**Freitag bis Sonntag,
16.05.2008-18.05.2008**

Fr. 15 Uhr bis So. 15 Uhr, Kulturzentrum Kino

Lan-Party "Freestyle-Lan"

Veranstalter: Computerverein Kremsmünster

Samstag, 17.05.2008

ab 21 Uhr, Lichtenhof

Move on

Veranstalter: Landjugend Kremsmünster

Samstag, 17.05.2008

20 Uhr, Salomon-Haus

Der Herr Karl

Die Aufführungen beginnen am 17. Mai und sind für die darauf folgenden Wochenenden geplant. Kartenbestellungen und Terminauskünfte unter Tel. (0664)583 81 16 ausschließlich von Montag bis Freitag jeweils von 9-12 Uhr und von 15-17 Uhr, Eintrittspreis: EUR 11,--
Veranstalter: Dilettanten-Theaterverein 1812

Web: <http://www.theaterverein-kremsmuenster.at>

Montag, 19.05.2008

19 Uhr, Kultur am Marktplatz 3

Leitbild Kremsmünster - öffentliche Präsentation

Präsentation des neuen Leitbildes für Kremsmünster: über 80 Bürgerinnen und Bürger haben an der Erstellung mitgewirkt und ihre Ideen eingebracht

Veranstalter: Marktgemeinde Kremsmünster

Die letzte Fahrt der Welserbahn

Mittwoch, 21.05.2008

17 Uhr, TP: Bahnhofparkplatz

Fußwallfahrt nach Adlwang

20 Uhr Gottesdienst in Adlwang mit Pfarrer P. Arno Jungreithmayr, anssl. gemütliches Beisammensein im GH Zeilinger. Besonders herzlich eingeladen sind alle SinnQuell-Rundenleiter bzw. die Teilnehmer der verschiedenen SinnQuell-Runden.
Veranstalter: Kath. Bildungswerk

Donnerstag, 22.05.2008

ab 13 Uhr, Lichtenhof

Mostkost

Lassen Sie sich von den örtlichen Mösten und bauerlichen Schmanckerln verwöhnen. Höhepunkte werden die Modenschau und das Schätzspiel sein. Für die musikalische Unterhaltung sorgen auch in diesem Jahr die „Ladis Läuse“.
Veranstalter: Landjugend Kremsm.

Do (Fronleichnam), 22.05.2008

19:30 Uhr, Schloss Kremsegg

Konzert Flute&Paradise

Das Oman Consort ist zu Gast auf Schloss Kremsegg und verzaubert uns mit musikalischen Kostbarkeiten, dargebracht vom Blockflötisten Michael Oman, begleitet von Cembalo und Barockgitarren, zum Leben erweckt von Theorbe und Barockfagott. Farbenreiche Klänge, musikalische Erzählungen, ungetrübter Hörgenuss.

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Dienstag, 27.05.2008

20 Uhr, GH König

Vortrag "Von Ohr zu Ohr"

Schwerhörig sein oder werden ist ein zentrales Lebensereignis. Damit verbunden ist zwangsläufig eine einschneidende Einschränkung der Kommunikation und damit der Lebensqualität. Aussagen wie: „Sei froh, dass du nicht alles hörst!“ in dem Zusammenhang zeigen nur die Hilflosigkeit im Umgang mit dieser Behinderung. Mit dem Thema Schwerhörigkeit beschäftigt sich dieser Erlebnisvortrag. Der Referent, Prof. Johann Markgott, setzt dabei audio-visuelle Medien ein und macht Barrierefreiheit für Schwerhörige erlebbar. Veranstalter: Gesunde Gemeinde Kremsmünster u. Bezirksaltenheim Kremsmünster



Mittwoch, 28.05.2008

20:00 Uhr, Marktplatz 3

Rajas Reise

1550 wird ein Elefant aus Indien nach Europa gebracht und als Geschenk unter Königen von Hof zu Hof gereicht. Seine Reise ist eine Demonstration imperialer Macht. Quer durch Europa und über die Alpen kommt er nach Wien. Die letzte Reise des Elefanten endet unerwartet, aber doch im Stift Kremsmünster. Der legendäre Elefantenthron erinnert an sein Schicksal. Daher wird nach der DVD-Präsentation P.Klaudius Wintz, Kustos der Kunstsammlungen des Stiftes Kremsmünster, für ein Gespräch zur Verfügung stehen. Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Freitag, 30.05.2008

Marktplatz ab 14 Uhr | Programm ab 16 Uhr

20 Jahre Bauernmarkt Kremsmünster

Es erwartet Sie nicht nur Kulinarisches, sondern auch Musik und einige Besonderheiten. Anlass ist das 20-Jahr-Jubiläum der "Bauernmarkt-Fahrer" Schaffelbauer, Zimmermann in der Au, Mörtelbauer und Bauer zu Brading sowie "Kernöl-Mann" Gollin-Zenz. Programm ab 16 Uhr: Moderation, Eröffnung und Grußworte, Modenschau Modeatelier Kapfer-Söllradl, Musik, Bauernmarkt-Quiz, Pellets-Spielkiste für die Kleinen uvm. ab 15 Uhr: Kremsmünsterer Klima-Eishaus (Umweltforum) Veranstalter: Bauernmarkt Kremsm.

Samstag, 31.05.2008

18 Uhr, Stiftskirche

Fest der Ehejubiläen

Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Web: <http://www.dioezese-linz.at/pfarren/kremsmuenster/>

Sa und So, 31.05., 01.06.2008

Wirtschaftshof Außenstelle Gablonzerstr.

Flohmarkt

Der SV Kremsmünster veranstaltet am Samstag den 31.05 und Sonntag den 1.06.2008 seinen jährlichen Flohmarkt. Öffnungszeiten am Samstag von 8-18.00 Uhr, Sonntag von 9-13 Uhr. Am Samstag findet ab 18 Uhr der Dämmererschoppen statt.

Veranstalter: Siedlerverein Kremsm.

Samstag, 31.05.2008

20:00 Uhr, Marktrichterhaus

Konzert Musica Latina

Anna Marquez & Band: Drei Männer eine Band. Eine Frau eine Stimme. Vier Musiker, auch wenn sie aus Oberösterreich stammen, bringen den „Armbruster-Keller“ in Stimmung, indem sie zeigen, was sie rhythmisch im Blut haben. In ihrem Repertoire haben sie alle Klassiker der lateinamerikanischen Musik zwischen Brasilien und Kuba: Agua De Beber, Chan Chan, The Girl from Ipanema, Oye Como Va und so weiter – bis tief in die Nacht ... Eintritt: 12 €; AUSSERDEM-Mitglieder 10 € Veranstalter: Franz de Paul Armbruster und Kulturverein AUSSERDEM



Anna Marquez singt am 31. Mai

Samstag, 31.05.2008

Asphaltanlage TUS Kremsmünster

Beginn 9 Uhr

Stockschießen - Ortsturnier

Durchführung nach IER, Asphaltplattenbeschränkung: ab Plattenstärke 50; Nenngeld: 20 €, tel. Anmeldung bei Nagler Herbert, (0664) 456 16 84 Veranstalter: TUS Kremsmünster, Sektion Stockschiützen

Freitag, 06.06.2008

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

Konzert

Öffentliche Abschlussprüfung und 2. Übertrittsprüfung an der Landesmusikschule Kremsmünster

Donnerstag, 12.06.2008

18:30 Uhr, Kulturzentrum Kino

Musik und Tanz

Veranstalter: Landesmusikschule Kremsmünster

Freitag, 13.06.2008

20 Uhr, Stift, Kaisersaal

Oö Stiftskonzerte 2008 - Liederabend

BO SKOVHUS (Bariton), STEFAN VLADAR (Klavier), Franz Schubert: Ausgewählte Lieder, Gustav Mahler: Fünf Lieder nach Texten von Friedrich Rückert, Lied von der Erde: „Abschied“

Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte

Die „Bauernmarkt-Fahrer“ feiern am 30. Mai





Sonntag, 15.06.2008

Ganztägig, Pfarrheim

Pfarrfest

Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

E-mail: pfarre.kremsmuenster@dioezese-linz.or.at

Web: <http://www.dioezese-linz.at/pfarren/kremsmuenster/>

Mittwoch, 18.06.2008

20:00 Uhr, Kino Kremsmünster

Drachenläufer

Die Drachen am Himmel Afghanistans markieren Erinnerungen an die Vergangenheit. Die Geschichte beginnt im friedlichen Kabul der frühen 70er Jahre und mit den beiden unzertrennlichen Freunden Amir und Hassan. Als die russische Armee in Afghanistan einmarschiert, trennen sich die Wege der beiden Kinder. Amir wächst in Amerika auf und Hassan in einem Land, das in der Schreckensherrschaft der Taliban versinkt. Nach 20 Jahren in Amerika führt ein Telefonanruf Amir zurück in seine Heimat, und er macht sich auf die gefährliche Reise durch eine fremde, zerrissene Welt, um Hassans Sohn aus den Händen der Taliban zu retten.

Veranstalter: Kulturverein

AUSSERDEM

Freitag, 20.06.2008

19:30 Uhr, Guntherteich (Eingang neben Kindergarten Stift)

Wein-Lesung und Käseverkostung

....mit P. Siegfried Eder, Kellermeister des Stiftes Kremsmünster und einem Käsesomelier vom Stift Schlierbach. Kremsmünsterer Stiftswein- und Schlierbacher Käseverkostung mit literarischen und musikalischen Kostproben. Die Verkostung findet beim Guntherdenkmal, einem besonders geschichtsträchtigen Ort, mit unvergleichlichem Ambiente statt. OStR Robert Schiffermüller liest dazu Mundartgedichte und Erzählungen. Für die musikalische Umrahmung sorgt Frau Gudrun Schiffermüller mit Freunden. Eintritt: 17 € im Vorverkauf (beim KBW-Team und im Pfarramt), 18 € an der Abendkasse

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Kremsmünster

Freitag, 20.06.2008

20 Uhr, Stift, Kaisersaal

**Oö. Stiftskonzerte 2008:
TILL FELLNER (Klavier)**

Wolfgang Amadeus Mozart: Rondo a-Moll, KV 511; Robert Schumann: Fantasie C-Dur, op. 17; Thomas Adès: Darknesse Visible; Maurice Ravel: Gaspard de la Nuit

Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte

Samstag, 21. Juni 2008, 20 Uhr u.

Sonntag, 22. Juni 2008, 11 Uhr

Stift Kremsmünster, Kaisersaal

**Oö Stiftskonzerte 2008:
Budapester Streicher-
solisten**

Dirigent: Stefan Vladar (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart: Konzerte für Klavier und Orchester

Veranstalter: Oö Stiftskonzerte

Samstag, 21.06.2008, ab 10.00 Uhr, Schloss Kremsegg

Magic Day of Crystal and Music



SCHLOSSHOF

10.00 – 11.45 Uhr: Matinee Lesung über Glaskunst und die Ansiedelung der Gablonzer in Kremsmünster. Musikalisch umrahmt durch das Volksmusik-Ensemble der Landesmusikschule Kremsmünster.

14.00 – 14.30 Uhr: Big Band Konzert der Landesmusikschule Kremsmünster

ARKADENHOF

15.00 – 15.30 Uhr: Streicher-Ensemble der LMS Kremsmünster. 16.00 – 18.00 Uhr: Verschiedene Ensembles der LMS Kremsmünster.

SCHLOSSRÄUME Obergeschoß

12.00 – 13.30 Uhr: Präsentation von Tafelkristall mit kulinarischen Häppchen und barocker Tafelmusik vom Orpheon Consort. 14.00 – 16.00 Uhr: Vorführungen rund ums Glas – Glas blasen, schleifen und gravieren. Schmuck anfertigen mit Swarovski-Kristallen.

KONZERTSAAL

14.30 Uhr und 15.30 Uhr: Wiener Glasharmonika Duo

SCHLOSSRÄUME Erdgeschoß

14.00 – 17.00 Uhr: Basteln mit Kristallen und Glasperlen für Kinder und Jugendliche

Eintritt: freiwillige Spenden. Das Kristall-Café ist den ganzen Tag über geöffnet!

TENNISHALLE

20.00 Uhr: Festliches Konzert bei Tisch mit dem Kammerorchester Orpheon Consort. Werke von G. Ph. Telemann, A. Vivaldi, J. S. Bach, F. Händel ... Verlosung einer exklusiven Kristall-Leuchte aus dem Hause Schöler. Eintritt: 18 €. Die Kristallbar ist ab 19.00 Uhr geöffnet.

Der Reinerlös des Tages kommt der Förderung musikalisch begabter und finanziell bedürftiger Kinder und Jugendlicher auf Schloss Kremsegg zugute.

Veranstalter: Schöler Crystal Austria - Rotary Club Kremsmünster - Schloss Kremsegg

Web: <http://www.scholer-crystal.at>

Das Kammerorchester Orpheon Consort spielt am 21. Juni





Samstag, 21.06.2008

Faustballanlage Hofwiese

ab 10:30 Uhr

19. Faustball-Ortsmeisterschaft

Ortsmeisterschaft für Hobby- und Firmenmannschaften

Veranstalter: TUS Kremsmünster-Sektion Faustball

Samstag, 21.06.2008

14 bis 18 Uhr, Schloss Kremsegg

Musikschultag im Rahmen der Magic Days of Crystal & Music

Ausführende: Schüler und Ensembles der Tanz- und Instrumentalklassen der LMS Kremsmünster

Veranstalter: Landesmusikschule Kremsmünster

Sonntag, 22.06.2008

Freibad-Beachvolleyball-Platz

4youCard beachsoccerchallenge

Mitkicken bei der beachsoccerchallenge(08)4you. Anmeldung ist möglich mittels Flyer (Bürger-service der Gemeinde) oder auf www.4youcard.at. Dort gibt es eben-

so alle wichtigen Infos zur Tour wie unter der Tel. (0732) 77 10 30.

Veranstalter: 4youCard - die Jungendkarte des Landes Oö/Marktgemeinde Kremsmünster

Web: <http://www.4youcard.at>

Freitag, 27.06.2008

18 Uhr, Hauptschule Kremsmünster

Hauptschule Kremsmünster feiert Geburtstag

Die Hauptschule Kremsmünster ist die zweitälteste Hauptschule im Bezirk Kirchdorf und feiert heuer zwei wichtige Geburtstage: einerseits das 70-jährige Bestehen einer Hauptschule im Ort und andererseits steht das Schulgebäude seit 60 Jahren.

Dies will die Schulgemeinschaft am 27. Juni 2008 gebührend feiern, mit einer Theatervorführung und einer Ausstellung und allerhand Kulinarischem für die Gäste.

Veranstalter: Hauptschule Kremsmünster

Die Informatik-Hauptschule für kreative Leute, wo das Miteinander groß geschrieben wird.

Sa und So, 28.06., 29.06.2008

Schloss Kremsegg

Bezirksmusikfest

Am 28. und 29. Juni 2008 veranstaltet unser Musikverein das diesjährige Bezirksmusikfest im Schloss Kremsegg. Am Samstag werden in der Tennishalle die „Live Brothers“ für Partystimmung sorgen.

Am Sonntag findet um 9.00 Uhr eine Feldmesse statt, im Anschluss folgt das Bezirksmusikfest. Es ist immer wieder beeindruckend, welcher wunderbarer Klang beim gemeinsamen Musizieren von mehr als 20 Kapellen ausgeht. Nach dem Festakt folgt dann die Marschwertung, wobei man vor allem auf die Showeinlagen einiger Kapellen gespannt sein kann. Auch der Stabführer des Musikvereins Kremsmünster, Roland Bruckner, wird ein tolles Programm mit dem veranstaltenden Verein einstudieren, gilt doch der Musikverein Kremsmünster als einer der besten Vereine beim Marschieren. Anschließend folgt in der Tennishalle ein Frühschoppen mit den „Ladis Läusen“.

Veranstalter: Marktmusikkapelle Kremsmünster

www.bad-hall.volksbank.at

VOLKSBANK
KREMSMÜNSTER



Mit Sicherheit gut investiert!

Unser Geschäftsstellenleiter Herr Manuel Gütlbauer informiert Sie gerne in einem persönlichen Beratungsgespräch.

Vereinbaren Sie einen Termin unter 07583/7421-10.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**JETZT GRATIS
FAN-PACKAGE
HOLEN!**

Diesmal gewinnt Österreich! Der Spar Garant Goleador 2008 mit 100 % Kapitalgarantie, 4 % p.a. fix und der Chance auf 7 % p.a. Mit Sicherheit gut investiert. Mehr unter www.volksbank.at

Volksbank. Mit V wie Flügel.



Geburten

Petrovic Marija und Stjepan, Gablonzer Straße 71/2 – **Emma**
Lauterbach Melanie und Jochen, Franz-Lutzky-Straße 17/1 – **Marie-Christin**
Mayrdorfer Beate und Günter, Hofwiese 2/9 – **Jonas**
Gnadlinger Christa und Johann, Au 27 – **Miriam Agnes**
Pöschl Irene und Ruthenstorfer Hermann, Grub 1 – **Lisa**
Pfungstmann Sabine und Gassner Roland, Gablonzer Straße 29/4 – **Florian**
Janda Birgit, Strasserbauerberg 5/1 – **Valerie**
Neuwirth Elisabeth und Berhard, Schürzendorf 7/2 – **Anika**
Knezevic Slavica und Marko, Gablonzer Straße 75/1 – **Benedikt**
Grgic Dijana und Pero, Hofwiese 4/7 – **Antonela**
Zorn Brigitte und Hem Sok-Ha, Stifterstraße 21/2 – **Noah Li**
Hochmayr Michaela, Papiermühlstraße 27/11 – **Florian**
Morina Daniela, Hauptstraße 10/8 – **Ceyhan Tayfun**
Gluhakovic Emanuela und Pejo, Gablonzer Straße 75/3 – **Anna**
Neustifter Verena und Vidakovic Marrijan, Neuhofstraße 31/2 – **Sebastian Marrijan**
Vujica Mara und Niko, Papiermühlstraße 17/3 – **Dario**
Gudeljevic Marijana und Tomislav, Glasgasse 20/1 – **Ivo**

Goldene Hochzeiten

Buschberger Berta und Franz, Linzer Straße 49
Niedermann Helga und Franz, Sonntagberg 13/1

Gratulationen zum Geburtstag

Roiser Rosina (92), J.-Assam-Str. 3
Roither Ida (87), J.-Runkel-Weg 8/1
Rimmer Maria (87), J.-Assam-Str. 3
Tatzreiter Rosina (88), Hehenberg 62
Gschwenter Maria (84), Linzer Str. 8
Nöbauer Frieda (93), J.-Assam-Str. 3
Richard Rosina (84), Franz-Lutzky-Straße 18/1

Bergthaler Maria (95), Josef-Assam-Straße 3
Henzinger Rosina (88), Josef-Assam-Straße 3
Kastner Theresia (80), Gablonzer Straße 10/2
Landschützer Irma (82), Spitalg. 14
Kiesling Helene (88), Josef-Assam-Straße 3
Ritter Anna (89), Josef-Assam-Str. 3
Schwaiger Johanna (87), Templmannweg 7/2
Bamberger-Straßmayr Rosa (81), Josef-Assam-Straße 3
Fellinger Maria (82), Rotstraße 24
Filzmoser Theresia (81), Kremsegger Straße 54/1
Friedl Hildegard (80), Rudolf-Hundstorfer-Straße 10/2
Öllinger Franziska (89), Hofwiese 4
Steinmair Hildegard (87), Rudolf-Hundstorfer-Straße 13
Roithner Dr. med. Huberta (84), Josef-Runkel-Weg 8/1
Streinz Barbara (81), Josef-Assam-Straße 3
Koenings Willi (86), J.-Assam-Str. 3
Sack Josefa (80), Fischer-Colbriestraße 4/2
Wimmer Franziska (87), Josef-Assam-Straße 3
Eder Maria (85), Ziegelmaierweg 2
Mayr Josefa (84), Wolfgangstein 21
Sattelmayer Maria (88), Sipbachzeller Straße 34/1
Neudeck Maria (82), Kreuzberg 7
Schwaiger Maria (84), Josef-Assam-Straße 3
Steinmaurer Johann (84), Josef-Assam-Straße 3
Lederer Eduard (82), Josef-Roithmayr-Straße 5/1
Bürtlmair Maria (84), Helmberg 9
Amatschek Josef (87), Subiacostr. 3
Bürtlmair Hermann (80), Egendorf 6
Weingartsberger Josef (82), Dehenwang 4/1
Zambelli Rosa (80), Rudolf-Hundstorfer-Straße 2/9
Wischenbart Theresia (81), Bahnhofstraße 18/1
Auinger Karl (83), Prandtauerstr. 20
Pörr Ida (80), Josef-Assam-Str. 8/2
Schreiberhuber Rosa (81), Kremsegger Straße 31
Tiefenthaler Theresia (81), Josef-Assam-Straße 3
Bankler Anna (85), Landwid 2/1
Platzer Maria (91), Prandtauerstr. 18

Kronsteiner Margarethe (87), Lärchenwaldstraße 23
Heidlmayr Rosa (80), Helmberg 4
Pennov Hans (80), Kreuzberg 6/1
Schachl Theresia (89), Krift 9
Mayr Maria (87), J.-Assam-Straße 3
Olwitz Stefan (85), Rudolf-Hundstorfer-Straße 1
Breitenfelder Anna (86), Grub 12
Pakanecz Rosa (91), Franz-Hönig-Straße 3
Gütlbauer Katharina (83), Josef-Assam-Straße 3
Hable Katharina (89), Mitterweg 8
Landauer Rosa (80), Grub 8/1
Kellermann Hildegard (86), Rettenpacherweg 16
Zauner Anna (80), Gustermaierb. 84
Huemer Josef (93), Therese-Kinsky-Weg 10

Wir bedauern 17 Todesfälle

Reumüller Josef, Gustermaierberg 58, gest. in Kremsmünster, im 93. Lj.
Schernhammer Theresia, J.-Assam-Str. 3, gest. in Kremsm., im 89. Lj.
Obrovac Klaudija, Greinerstraße 2, gest. in Wels, im 28. Lj.
Knezevic Mato, Franz-Hönig-Straße 4, gest. in Kirchdorf, im 74. Lj.
Huemer Josefa, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 87. Lj.
Höller Berta, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 87. Lj.
Leitner Erna, In der Scheiben 29, gest. in Kirchdorf, im 73. Lj.
Eschlböck Stefanie, J.-Assam-Str. 3, gest. in Kremsmünster, im 94. Lj.
Oberberger Katharina, Brucknerstr. 18, gest. in Kremsm., im 88. Lj.
Dialer Wolfgang, Helmberg 8, gest. in Kremsmünster, im 91. Lj.
Salomon Eduard, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 83. Lj.
Mayr Georg, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Wels, im 96. Lj.
Mühlberger Karl, Gablonzer Straße 14, gest. in Kirchdorf, im 74. Lj.
Focke Georg, Josef-Roithmayr-Str. 7, gest. in Kremsmünster, im 68. Lj.
Lamb Anna, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 91. Lj.
Groiß Rudolf, Gablonzer Straße 35/2, gest. in Kremsmünster, im 69. Lj.
Mayr Katharina, Krift 22, gest. in Kremsmünster, im 78. Lj.



Mein Beitrag zum Klimaschutz

Neue Serie: Vorbildliches Verhalten im Umweltbereich

Eine Informationsserie in dieser und den nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten informiert über vorbildliches Verhalten im Umweltbereich mit Auswirkungen auf das Klima bzw. den Klimaschutz.

Mag. Werner Mayrhuber,
40 Jahre, Musikschuldirektor



Die Möglichkeit, Sonnenlicht direkt in elektrischen Strom umzuwandeln, hat mich schon immer fasziniert. Angesichts der ökologischen Veränderungen durch die Verbrennung fossiler Energieträger wollte ich die Standardaussage „Photovoltaik rechnet sich nicht“ nicht ungeprüft akzeptieren und habe mich vor 2 Jahren intensiv in diese Materie eingelesen. Am Standort Kremsmünster ist ein Jahresertrag von ca. 1.000 kWh bezogen auf 1 kW Modulleistung möglich, dies entspricht einer Jahresvergütung von € 490,-. Meine Überlegung für die erste Anlage: Die Investition muss sich innerhalb der Laufzeit des garantierten Einspeisetarifs (10 Jahre) rechnen, das ergibt einen maximalen Anlagenpreis von € 14.700,- für eine 3 kW-Anlage. Durch die positiven Ergebnisse des ersten Betriebsjahres ermutigt, erweiterte ich im März meine Anlage auf insgesamt 10 kW Leistung. Ich werde damit voraussichtlich pro Jahr 10.000 kWh Strom erzeugen, was dem durchschnittlichen Verbrauch von 3 Haushalten entspricht. Ich kann diesen Beitrag zum Klimaschutz und zur Verringerung der Abhängigkeit von Energieimporten uneingeschränkt weiterempfehlen.

Thomas Abler, 39 Jahre alt,
Technischer Offizier



Ich fahre ca. 150 mal im Jahr mit dem Rad nach Hörsching ins Büro. So erspare ich der Umwelt mehr als 8.000 Autokilometer jährlich, und das schon seit einigen Jahren. Zudem hält es mich fit, macht Spaß und erspart uns ein Zweitauto. Wir wohnen in einem Niedrigenergiehaus, das von Sonne und Holz beheizt wird. Inklusive Warmwasser brauchen wir in etwa 7m³ Brennholz im Jahr. Wir kaufen ganz bewusst im Ort ein, fast ausschließlich Bio und regional. Ich ernähre mich schon seit vielen Jahren vegetarisch, was meiner Meinung nach sehr viele Ressourcen schont. Ich bin überzeugt, dass sich Lebensqualität, Vitalität und Umweltschutz perfekt vereinen lassen und freue mich, dass immer weniger Menschen einen Widerspruch darin sehen.

Mag. Klaus Thaler, 46 Jahre, Prof.
für Geographie und Sport am
Stiftsgymnasium Kremsmünster



Praktisch alle Alltagswege – inklusive Einkauf – absolviere ich mit dem Rad. Ich kaufe auch möglichst alles im Ort, Schwerpunkt Bioprodukte

mit kurzen Transportwegen. Für die wenigen Autokilometer gibt es in unserer Familie ein Energiesparauto mit Bio-Sprit. Unsere Photovoltaikanlage auf dem Dach und Windkraftbeteiligung sorgen für Energie aus erneuerbaren, nachhaltigen Energieträgern. Und: ich bemühe mich mit wechselndem Erfolg Vegetarier zu sein.

Gottfried Straßmayr, 46 Jahre,
Geschäftsführer Maschinenring
Kremstal/Windischgarsten



Verschiedene Heizmöglichkeiten mit erneuerbarer Energie habe ich überlegt und mir Berater geholt. Unser Haus ist nicht unterkellert und der Heizraum ist im Erdgeschoß. Ich hatte eine Flüssiggasanlage, also der Tank stand hinterm Haus und der Ofen brauchte nicht viel Platz im Heizraum. Jedoch wurde das Heizen immer teurer, außerdem ist Flüssiggas nicht wirklich umweltfreundlich. Ein Lagerraum für z.B. Hackschnitzel oder Pellets eignet sich nicht, da müßte ich einen Lagerraum beim Haus zubauen oder im Dachboden einen F30-Lagerraum ausbauen mit Leitungen aussen herunter zum Heizraum (Befüllleitung und Zuleitung Heizraum). Eigentlich alles umständlich und teuer. Es standen auch andere Heizsysteme im Gespräch wie Öl, Rapsöl oder Getreideheizung usw., sind aber für mich aus verschiedenen Gründen nicht gut geeignet. So wurde für mich die Luftwärmepumpe und Erdwärme immer mehr interessant. Gartenfläche ist bei mir genug vorhanden. Auch eine Bohrung wäre möglich gewesen ist aber zu teuer und wie gesagt Fläche für den Erdkollektor ist ja vorhanden. Nach eingehender und reichlicher Beratung

Fortsetzung auf Seite 23

und Angeboten war für mich eine HAUTEC Sole-Wasser Wärmepumpe mit großflächigen Erdkollektor die richtige Entscheidung.

Lt. Berechnungen und ersten Erfahrungen spare ich mindestens die Hälfte der Heizkosten pro Jahr. Wohl habe ich aber keine Bodenheizung, sondern Radiatoren in den Räumen. Ausserdem ist unser Haus nicht besonders gut isoliert. Was mich nicht begeistert ist derzeit der Strom, welcher ja auch zumindest teilweise Atomstrom ist. Hierzu interessiere ich mich aber sehr für die Windenergie. Ich mache schon länger Windmessungen, da wir uns ja in einer sehr windigen Gegend befinden. In den nächsten Jahren hoffe ich dass ich auch hier ein Windkraftwerk aufstellen könnte. Das wäre eine optimale Ergänzung zu meinem Heizsystem.

Klimaschutzprojekt 2008

Das "Klimaschutzprojekt 2008" ist heuer der Schwerpunkt des Umweltausschusses. Was bringt es dem Einzelnen? Jeder Häuslbauer und Energiesparer kann bei Umweltmaßnahmen bei Einbau einer Hackschnitzel- oder Pelletsanlage, Wärmepumpe, Photovoltaikanlage oder bei einem Kesseltausch zwischen 50 € und 300 € von der Gemeinde Kremsmünster bekommen. Zusätzlich bieten die Installateure aus Kremsmünster sechs Arbeitsstunden im Wert von 250 € kostenlos an. Die Firma Neumar Solar aus Kremsmünster gibt jeden Kremsmünsterer einen Gutschein von 250 € beim Kauf einer neuen Solaranlage.

Die Finanzierung? Alle Banken von Kremsmünster haben ein Sonder-Finanzierungspaket mit der Gemeinde abgeschlossen.

Die Förderungen der Gemeinde können Sie nach Erhalt des Förderbescheides des Landes Oö bei der Marktgemeinde Kremsmünster, Herrn Gerhard Bruckner, Zimmer 32 beantragen.

Letzte Meldung: Befristete Zusatzförderung des Bundes für Holzzentralheizungsanlagen bis 50 kW - siehe www.kremsmuenster.at

Was macht ein Eisblock im Sommer am Kremsmünsterer Marktplatz?

Am 30. Mai wird im Zuge der Feierlichkeiten „20 Jahre Bauernmarkt“ für sieben Wochen ein ein Kubikmeter großer Eisblock in Kremsmünster aufgestellt. Über den Eisblock wird in ein kleines Haus (2 x 2 x 2 m) gesetzt, welches eine innenliegende Zellstoff-Dämmung mit 50 cm Dicke hat.

Eisblock gegen die Sonne

Danach muss dieser Eisblock Wind und Wetter standhalten und vor allem die sommerlichen Temperaturen überstehen. Am 18. Juli wird im Zuge der Kremsmünsterer Schnäppchentage die Dämmung abgenommen und gewogen wie viel noch über ist.

Kernbotschaft: Dämmen brings!

Ziel dieser Aktion des Umweltausschusses der Gemeinde ist es zu zeigen was mit guter Dämmung alles erreicht werden kann. Es sollen die Vorteile von Passivbauweise, Niedrigbauweise und des Dämmens allgemein anschaulich dargestellt werden. Weiters soll mit dieser Aktion auf das Klimaschutzprojekt 2008 in Kremsmünster hingewiesen werden.

Im Jahr 2008 zahlt es sich in Kremsmünster besonders aus, Klimaschutzmassnahmen im eigenen Heim umzusetzen. Nur im Jahr 2008 fördert die Gemeinde zusätzlich zu den bestehenden Förderungen den Ein-

bau einer Heizung mit erneuerbaren Energieträgern und die Montage von Solarflächen für Warmwasser oder Stromerzeugung.

Neben der zusätzlichen Förderung erhalten Sie auch attraktive Finanzierungen von allen Kremsmünsterer Banken und einmalige Aktionen der Installateure Aigner und Müller sowie von Neuma Solar.

Gewinnspiel

Was denken Sie, wie lange wirkt die Dämmung? Wieviel Prozent des Eises bleibt übrig?

Schätzen Sie wie viel Eis nach 7 Wochen noch über ist und gewinnen Sie attraktive Preise.

Einfach die Gewinnkarte beim Eisblock ausfüllen und in die Gewinnbox einwerfen.

Die Personen, die am besten geschätzt haben gewinnen ein Mountainbike sowie attraktive Preise der Kremsmünsterer Wirtschaft.

Die Gewinner werden bei der Enthüllung am 18. Juli ermittelt und zusätzlich schriftlich verständigt.

So wird der Eisblock auch in Kremsmünster aussehen





Die Naturfreunde berichten

01.05. Maibaum aufstellen am Rathausplatz: ab 14 Uhr Maiwanderung

17.-18.05. 2-Tagesradtour in Friesach-Umgebung

18.05. Landeswandertag Rannerhof

25.05. Bergtour: Schneiderberg – Almsee

08.06. Familienwanderung: Ostuferweg am Hallstättersee

28.-29.06. Bergtour–Klafferkesel

22.06. Gebietswandertag Ried/T.

Weitere Infos: Schaukästen, Fernseh-Info-Kanal der Firma Zettl, Internet www.kremsmuenster.at

Der Alpenverein berichtet

Pfingstmontag, 12.05.2008, Zuckerhut: leichte Wanderung in Grünau, Anm.: Franz Schaufler, Tel. (07583) 78 47

Sonntag, 18.05.2008, Filbling: leichte Wanderung im Salzkammergut, Anm.: Raimund Schützenhofer, Tel. (0664) 342 73 79

Sonntag, 25.05.2008, Hintergebirge – Annerlalm: Kombitour: Rad-Almwanderung-Schluchtsteig, Anm. Willi Mitterbauer, Tel. (07228) 74 28

Sonntag, 01.06., Katzenstein: Felsgipfel im Schatten des Traunsteins, Anm.: Hans Soringauer, Tel. 84 68

Sonntag, 08.06.2008, Kletternachmittag in Aschach an der Donau: 3 leichte Touren, Anm.: Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83

Sonntag, 15.06.2008, Eibenberg: Aufstieg von der Offenseestraße; Anm.: Hans Soringauer, Tel. 84 68

Stellenangebote

An der Berufsschule Kremsmünster – Dienstgeber Land Oberösterreich – werden **Ferienarbeiter** für diverse Schulwarttätigkeiten wie z.B. Pflege der Grünanlagen, Mithilfe bei der Reinigung der Werkstätte und für den Küchen- und Reinigungsdienst ab dem 16. Lebensjahr gesucht. In-

teressenten sollen sich bitte sofort in der Berufsschule melden und können das Ansuchen entweder direkt in der Berufsschule Kremsmünster abholen bzw. unter <http://www.land-oberoesterreich.gv.at> unter > Personalaus-schreibungen abrufen.

Das Landhotel Schicklberg sucht **Abwäscher/innen**. Auskunft unter Tel. (07583)5500

Die Marktgemeinde Kremsmünster schreibt gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) folgenden Vertragsbediensteten-Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung ab 1.7.2008 aus:

Facharbeiter im Wirtschaftshof

Arbeitsgruppe Wasserleitung (Entlohnungsgruppe GD 19)
Beschäftigungsausmaß 100 %, das sind 40 Wochenstunden

Tätigkeitsbereich (wesentlichste Aufgaben):

- Wartung und Instandhaltung des Wasserleitungsnetzes
- Wartung und Instandhaltung des Kanalnetzes
- allgemeine Reparatur- und Dienstleistungsarbeiten
- gegebenenfalls Mehrdienstleistungen am Abend / Wochenende
- Bereitschaftsdienste (Wasserleitungs- und Winterdienstbereitschaft)

BewerberInnen müssen nachstehende Aufnahmevoraussetzungen erfüllen:

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bez. Staatsangehörigkeit eines Landes dessen Angehörige auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration die selben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie einem Österreicher.
- ein einwandfreies Vorleben
- die volle Handlungsfähigkeit
- die notwendige persönliche, gesundheitliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben sowie
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache

Unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- abgeschlossene Lehre als Gas- und

- Wasserleitungsinstallateur bzw. in einem artverwandten Berufsbild
- mindestens dreijährige Berufspraxis im erlernten Lehrberuf
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Führerschein der Gruppe B und C (Führerschein der Gruppe C kann innerhalb von 9 Monaten auf eigene Kosten nachgeholt werden)
- Ablegung der Wasserwart- bzw. Wassermeisterprüfung innerhalb von zwei Jahren

Erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- Führerschein der Gruppe E
- bei männlichen Bewerbern ist der abgeleitete Zivil- oder Präsenzdienst erwünscht.
- ein Lebensalter von ungefähr ab 20 Jahren.

Bewerbungen sind ausschließlich mittels Bewerbungsbogen (Formular am Gemeindeamt oder auf der Homepage www.kremsmuenster.at erhältlich) mit handgeschriebenem Lebenslauf, Nachweise über Schul- und Berufsausbildung und Passfoto bis spätestens Montag, 9. Juni 2008, 11:00 Uhr, an das Marktgemeindeamt 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1, einzureichen. Vorstellungsgespräche sind bei Bürgermeister und Amtsleiter zu absolvieren.



Wohnraum - Geschäftsraum

Neubauwohnungen im Grünen, 62 bis 81 m², ab Juli 2008 zu vermieten, Auskunft unter (07583) 71 80

50 m² Wohnung, Landwid 34, bestehend aus Wohnküche, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad ab 01.05.2008 zu vermieten. Auskunft unter (0650) 325 44 07

54 m² Wohnung in ruhiger Lage außerhalb von Kremsmünster, Auskunft abends unter (07583) 84 85

Eigentumswohnung in der Gablonzerstraße 31 zu verkaufen, Baujahr 1977, 84 m², Auskunft unter Tel. (0699) 12 89 71 46

Eigentumswohnung (Bj. 1997) in zentraler Lage zu verkaufen, 80 m² Wohnfläche (Wohnzimmer, Schlafzimmer, 1 Kinderzimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum) plus 8 m² Loggia im Erdgeschoß, teilmöbliert, mit Kellerabteil und Parkplatz. Sofortbezug möglich. Auskunft unter (0650) 55 24 300

Wohnung zu verkaufen, Zentrumsnähe, 77 m² + Loggia + Keller, teilmöbliert, Sofortbezug möglich, keine Ablöse, interessanter Preis, eigener Parkplatz, Auskunft unter (0664) 41 11 277

Eigentumswohnung zu verkaufen; 83 m² und 8 m² Loggia, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, 1 Kinderzimmer, Bad mit Dusche und Badewanne, WC, ASR und Vorraum; Autoabstellplatz; Sonnige und ruhige Lage, Zentrumsnähe, gute Infrastruktur; Info unter Tel. (0664) 123 60 74

Geschäftslokal mit großer Auslagenfront im Zentrum. Geschäftsteil mit 25 lfm Auslagenteil und Nebenräumen zusammen ca. 145 m² zum Sonderpreis. Zentralheizung, Wasser, Kanal, Licht, Strom sowie ISDN-Anschlüsse vorhanden. Es können noch weitere Geschäftsflächen erworben werden, gesamt max. 380 m². Das Objekt ist sofort verfügbar. Besichtigungstermin nach Vereinbarung. Das Objekt eignet sich auch als Gewerbebetrieb oder zum Ausbau von Wohnungen da ebenerdig und barrierefrei. Parkmöglichkeiten vorhanden! Auskunft unter Tel. (0664) 421 36 49 .

Landgasthaus "Baum mitten in der Welt" ab sofort zu verpachten oder zu verkaufen; Information bei Familie Obermair, Tel. (07583) 85 09 oder (0664) 432 86 52

130 m² großes Geschäftslokal mit schönen Gewölberäumen in Zentrumsnähe zu vermieten; Auskunft unter (07583) 840 60

80 m² großes Geschäftslokal im Zentrum von Kremsmünster zu vermieten; zwei Räume, Fernheizung, neu hergerichtet; Auskunft unter (07583) 85 85

Mehrere Wohneinheiten zum Selbstausbau auf ehemaligen Geschäftsflächen im Ortszentrum zu verkaufen! Die Wohnflächen betragen ca. 100 m², 110 m² und 120 m². Zentralheizung, Wasser, Kanal, Strom und ISDN Anschluss vorhanden. Zu jeder Wohnungseinheit gehört ein Autoabstellplatz. Da keine Zwischenwände vorhanden sind, können die Zimmer individuell geplant werden. Die Räumlichkeiten sind ebenerdig angeordnet und erlauben ein barrierefreies Wohnen. Auskunft unter Tel. (0664) 421 36 49.

TAXI-RUF PER E-MAIL:
taxi@heidis-reisen.at



0676/845 645 602

Taxi & Krankentransport • Shuttle- & Abholdienst • Tag & Nacht





Lions- Brillensammlung

Der Lions-Club Kremsmünster setzt sich neben der Spendentätigkeit nun auch aktiv für die Rettung der Sehkraft von Menschen in benachteiligten Ländern ein. Ab sofort befinden sich bis Anfang Mai 2008 acht Sammelboxen für alte optische Brillen im Bereich Kremsmünster, Wartberg und Ried/Traunkreis.

„Wir appellieren an alle Menschen, ihre alten optischen Brillen in gutem Zustand abzugeben. Diese Brillen werden von Lions-International nach einem Funktionstest entweder direkt an sehschwache Menschen weitergegeben oder auch angepasst“, ist Lions-Präsident Hannes Schmatzer von dieser Aktion überzeugt.

Bau von Augenkliniken

Bis dato wurde 24 Mio. Menschen die Sehkraft vor allem in Afrika, Asien und Südamerika, gerettet oder wiedergegeben. Das Geld, dass durch die Brillensammlung erwirtschaftet

Lions-Präsident Hannes Schmatzer beim Einwurf einer Brille



wurde, verwendete man zum Klinikbau bzw. für die Modernisierung der Kliniken. In diesen Ländern ist eine Augenoperation bereits um 20 € möglich. Diese Augenerkrankungen werden meist durch Parasiten und unreines Wasser ausgelöst. Die Verhinderung der „Flussblindheit“ kostet nur 1€. Mit dem Erlös soll auch der Zugang zu reinem Wasser ermöglicht werden.

Sehkraft wiedergeben

50% aller Kinder in Asien haben eine Augenerkrankung die allein durch Brillen korrigierbar ist. Ziel ist mit der Brillensammlung bis 2015 bis zu 35 Mio. Personen in den gefährdeten Gebieten die Sehkraft zu erhalten bzw. wiederzugeben.

Sammelboxen befinden sich bei

- Gemeindearzt Dr. Wolfgang Ziegler, Kremsmünster
- Stiftsgymnasium Kremsmünster
- Volks- und Hauptschule Kremsm.
- HAK / HLW Kirchdorf
- Landesmusikschule Kremsm.
- Gemeindeamt Kremsmünster
- Gemeindeamt Wartberg
- Gemeindeamt Ried/Traunkreis

Sturmwarnung: Heizung überprüfen

Rauchfangkehrermeister Sepp Schinko gibt aus den Erfahrungen der Stürme in den letzten Jahren folgenden Tipp: Bei den letzten Stürmen im Jahr 2007 und 2008 wurde immer wieder festgestellt, dass durch Ausfall der Stromversorgung die Heizungsanlagen überhitzen und teilweise einen Feuerwehreinsatz erforderlich machen.

Welche Anlagen sind betroffen?

Betroffen sind Festbrennstoffanlagen die mit Stückgut, Kohle oder Briketts beheizt werden. Warum ist dies so?

Wenn ein solcher Brennstoff in die Heizkammer geworfen wurde, brennt dieser so lange bis kein brennbarer Stoff mehr vorhanden ist.

Wenn zwischenzeitlich die Heizungspumpe längere Zeit durch einen Stromausfall nicht mehr arbeitet, kommt es direkt beim Kessel oder bei der Umgehungsleitung zu einem massiven Hitzestau.

Nicht betroffen davon sind Öl, Gas, Wärmepumpen, Pellets und Hack-schnitzelanlagen. Diese Anlagen schalten sich automatisch ab.

Befolgen Sie diesen Ratschlag und schützen sie sich selbst.

Sparverein „Klingende Münze“ unterstützt j@m

Jedes Jahr spendet der Sparverein „Klingende Münze“ einen Teil seines Erlöses beim Adventmarkt. In diesem Jahr wurde das Jugendzentrum j@m für die Spende ausgewählt.

„Da das j@m einen Teil seines Budgets selbst aufbringen muss, sind wir für jede Unterstützung dankbar“, sagte Franz Xaver Mayr, Obmann des Vereines JugendNetzwerk Kremsmünster bei der Übergabe.

Bei der Einzahlung des Sparvereines konnte er das Geld von Walter Moshammer entgegennehmen und den anwesenden Sparvereinsmitgliedern einen Einblick in die Arbeit des Jugendzentrums geben.

Sparverein Klingende Münze spendet an das j@m: Vereinsobmann Walter Moshammer (li) und Franz Xaver Mayr





Unser Freibad: stets am neues- ten Stand

Eröffnung Anfang Mai

Anfang Mai 2008 - je nach Wetterlage - wird das Freibad Kremsmünster wieder seine Tore für die Badesaison 2008 öffnen.

Neuerungen

Während der Vorbereitungsarbeiten fand ein Umbau bei den Duschen statt, um weniger Energie zu verbrauchen und mehr Warmwasser zur Verfügung stellen zu können. Weiters wurden bei den Strömungskanälen im Schwimmbecken aus Sicherheitsgründen ca. 350 Abdeckplättchen neu eingebaut.

Wasserqualität im Freibad

In den letzten Monaten war in einigen Pressemeldungen von schlechter Wasserqualität in öffentlichen Bädern in anderen Bundesländern und in Deutschland, überwiegend Hallenbäder, zu lesen.



„Trockenarbeit“ im Freibad: Bademeister Christian Gruber und Florian Mitterhauser bereiten das Freibad für die Badesaison 2008 vor

Die Wasserqualität des Freibades Kremsmünster wird regelmäßig nach den bestehenden Hygienevorschriften untersucht und wurde stets als „einwandfrei“ befunden.



JETZT NEU!
Internet-Einsteigermodell

NEWS ++ NEWS ++ NEWS ++ NEWS ++ NEWS ++ NEWS ++

ZETTL.NET.info

Der schnellste Weg ins Internet führt über die **neue Lichtwellenleiteranbindung** von Elektro Zettl. **Surfen** war noch nie schneller und noch nie günstiger:

o zettl **START-UP** mit freien Datentransfer (1024/256 unlimitiert*) um **EUR 14,90/mtl.**

Einmalige **Einrichtungsgebühr inkl. Modem EUR 70,00**

* Bei Überschreitung des Datenvolumens verlangsamt sich der Stream.

ZETTL.TV.info

Digitalfernsehen ist auch über Kabel möglich!

Mit einer D-Box können Sie 110 Programme in exzellenter Qualität empfangen:

o günstige D-Box bei Elektro Zettl

o Premiere-Pay TV über D-Box mit Decoder

o Infos am Info-Kanal

KINO FÜR ZUHAUSE!
Digitalfernsehen über Kabel

RED ZAC ZETTL. Bahnhofstraße 1, 4550 Kremsmünster
Bestell-Hotline: 0664/433 95 75, Klaus Zettl

ich find'
zettl.net.at



Völkerballturnier am 15. Juni

Im Zuge des Pfarrfestes am 15. Juni 2008 veranstalten die Katholische Jungschar und die Katholische Jugend von Kremsmünster gemeinsam ein Völkerballturnier. Unser Ziel ist es – angelehnt an das Motto des Pfarrfestes und das Jahresmotto der KJS Kremsmünster Ich-Du-Wir-Kirche – die unterschiedlichsten Gruppen der Pfarrgemeinde bei einem lustigen Spiel zu vereinen. Nicht das Siegen, sondern vor allem der Spaß und die Freude am Spiel sollen dabei im Vordergrund stehen. Auf die Gewinner warten aber trotzdem tolle Preise.

Mannschaften: Kinder 8 Spieler, Erwachsene 6 Spieler.

Anmeldung und nähere Informationen bei Elisabeth Springer (0699/12586266) oder diee@gmx.at

beach-soccer am 22. Juni

Mit der EURO 2008 steht ganz Österreich am Kopf und ist im Fußballhype. Grund genug, dass 4youCard, die Jugendkarte des Landes Oö., im Sommer erstmals die beachsoccer-challenge(08)4you veranstaltet. Am Sonntag, 22. Juni 2008 ist die beach-soccer-challenge(08)4you zu Gast im Freibad Kremsmünster.

Bei dieser einzigartigen Beachsoccer-Tour quer durch Oberösterreich können Jugendlichen zwischen 12 und 26 Jahren ihr Ballgefühl unter Beweis stellen. Ein Spielerteam besteht aus drei Feldspielern und einem Tormann.

Anmeldung mittels Flyer (liegen im Bürgerservice-Meldeamt auf) oder auf www.4youcard.at: Dort gibt es alle wichtigen Infos zur Tour wie unter Tel. (0732) 77 10 30.

Jugendwohlfahrt wieder am 26. Juni

Der Sprechtag der Jugendwohlfahrt entfällt am Donnerstag, 12. u. 19. Juni 2008. Nächster Sprechtag ist am Donnerstag, 26. Juni 2008. In dringenden Fällen rufen sie bitte bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems an (07582/685-341).

Trend-Sportart beach-soccer am Sonntag, 22. Juni im Freibad



Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
01.05.	Dr. Dietmar Aichberger	Micheldorf	(07582) 634 30
04.05.	Dr. Tilla Baumann	Spital/Pyhrn	(07563) 656
11.05.	Dr. Alexander Ogris	Grünburg	(07257) 71 18
12.05.	Dr. Alexander Ogris	Grünburg	(07257) 71 18
18.05.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
22.05.	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
25.05.	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
01.06.	Dr. Gerald Frey	Molln	(07584) 38 50
08.06.	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66
15.06.	Dr. Robert Franz Kohler	Kirchdorf/Krems	(07582) 621 35
22.06.	Dr. Irina Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
29.06.	DDr. Xenia Mayerweg	Kirchdorf/Krems	(07282) 513 15

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: Juli/August 2008: Dienstag, 10. Juni 2008